

Dragonball Z

Von Monny

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Drei Jahre Später	2
Kapitel 1: Das Mädchen	4
Kapitel 2: Das Erwachen	6
Kapitel 3: Überlegungen und Feststellungen	9
Kapitel 4: Shopping-tour	11
Kapitel 5: Teas Vergangenheit	14
Kapitel 6: Das kennen lernen von Trunks und Son-Goten	15
Kapitel 7: Der erste Schultag Teil 1	18
Kapitel 8: Der erste Schultag Teil 2	21
Kapitel 9: Die Vergangenheit holt einen ein	25
Kapitel 10: Der nächste Morgen	29
Kapitel 11: Sportunterricht	31
Kapitel 12: Ein neuer Freund?	34
Kapitel 13: Son-Goku	37
Kapitel 14: Dende	39
Kapitel 15: Gruppe Z und drei Möglichkeiten	42
Kapitel 16: Ein Kuss in einem Traum	45
Kapitel 17: Erste Möglichkeit	47
Kapitel 18: Zweite Möglichkeit	49
Kapitel 19: Dritte Möglichkeit	51
Kapitel 20: Teas Vergangenheit Teil 2	53
Kapitel 21: Die Grillparty	56
Kapitel 22: Erste Trainingsstunde für Tea Teil 1	60
Kapitel 23: Erste Trainingsstunde für Tea Teil 2	63
Kapitel 24: Der neue Lehrer	67
Kapitel 25: Eine neue Freundin für Tea	70
Kapitel 26: Tea´s Umzug	75
Kapitel 27: Schwestern???	77

Prolog: Drei Jahre Später

Hallo Leute schön das ihr hier rein schaut.

Als erstes möchte ich mich bei allen Kommentar Schreibern für die vielen Kommiss bedanken 92 Kommentare nicht schlecht^^. Nachdem ein paar Schreiber mich gefragt haben ob es eine Fortsetzung gibt, habe ich mich heute entschlossen endlich damit an zu fangen^^. Ich hoffe die Fortsetzung gefällt euch genau so wie meine erste Geschichte.

In dieser Geschichte geht es aber nicht um Son-Gohan und Videl sondern wie Trunks auf Tea trifft (wer die erste Geschichte gelesen hat der weiß was ich meine. Wer das nicht weiß kann in der Charakterliste kucken^^) Auch kommen in dieser Geschichte Pan und Bra vor^^. Also ich hoffe sie wird euch gefallen.

Oh man ich hab schon wieder viel zu viel geredet ich fang jetzt einfach mal an. Nochmal viel spaß beim Lesen^^.

Prolog: Drei Jahre Später.

Drei Jahre sind nun seit Son-Gohans und Videls Hochzeit vergangen. Die beiden haben die High school abgeschlossen und gehen jetzt auf die Uni. Videl wurde in diesen Drei Jahren Schwanger und bekam neun Monate Später eine kleine Tochter. Die beiden Frisch gebackenen Eltern haben ihr den Namen Pan gegeben.

Nun ist Pan stolze drei Jahre alt und ein richtiger Wirbelwind. Sie ist die beste Freundin von Bra der Tochter von Vegeta und Bulma. Pan ist im gegen Satz zu Bra eine richtige Kämpferin wie ihr Vater und Großvater (väterlicher seitz^^). Sie kann mit ihren drei Jahren schon Fliegen. Sie geht zusammen mit Bra in den Kindergarten.

Die meiste Zeit ist Pan bei ihren Großeltern Son-Goku und Chichi da ihre Eltern zur Uni gehen und beide einen kleinen Job haben um Geld zu verdienen.

Trunks und Son-Goten sind zu richtigen Jungen Männern heran gewachsen. Trunks ist 17 Jahre und Son-Goten 16 Jahre alt. (Ich hab sie jetzt einfach mal so alt gemacht da es sonst nicht zu meiner Geschichte gepasst hätte^^) Und gehen auch auf die High School von Satan City wie Son-Gohan und Videl. Die beiden sind echt beliebt bei den Mädchen. Nun wer verübelt es ihnen auch, die beiden Jungs sind gut aussehend haben spitzen Noten und sind auch noch gut in Sport^^. (Da würde ich auch nicht nein sagen^^). Die beiden haben aber noch keine Freundin. (Noch nicht^^).

So das war´s auch schon. Ich hab nur geschrieben was in den letzten drei Jahren pass^^. iert ist^^. Ich hoffe es hat euch gefallen und ihr hinter last mir ein paar Kommentare^^.

gez.Kurosaki-kun

Kapitel 1: Das Mädchen

Hallo Leute^^. Es geht endlich weiter mit meiner ff^^. Hier kommt das erste Kap meiner Fortsetzung von meiner DBZ Geschichte ich hoffe ihr habt viel spaß.

Kapitel 1: Das Mädchen

Es war still auf den Straßen man hörte nur den Regen der auf die Dächer der Häuser prasselte oder in den Abfluss floss. Doch plötzlich hörte man schritte. Diese Schritte gehörten zu einem Mädchen die schwer atmend über den Bürgersteig ging. Dieses Mädchen hatte überall schürf wunden und Blaue flecke. Sie stützte sich an einer Straßen Laterne ab und atmete kurz durch. Sie musste sich irgendwo hinsetzen und sich ausruhen aber wo.

Ihr blick wanderte herum und sie sah plötzlich ein großes Kuppelförmiges Gebäude. Sie ging langsam auf dieses Gebäude zu und stehlte sich unter das kleine Dach was über der Eingangstür befestigt war um aus dem Regen zu kommen. Ihr wurde plötzlich schwarz vor den Augen. Sie blinzelte um wieder klar sehen zu können sie lehnte sich an die Hauswand und betetigte unbewusst die Tür Klingel.

Sie blieb weiter angelehnt und horchte erst auf als sie Schritte hörte die sie aus dem Haus vernahm. Sie schreckte auf als sie hörte wie die Tür aufgemacht wurde. Sie ging ein paar Schritte zurück drehte sich um und wollte weg rennen als ihr wieder schwarz vor den Augen wurde und sie nach vorne auf den Boden viel und sie in Unmacht viel. Sie merkte nicht mehr wie die Person sie auf den Arm nahm und ins Haus trug.

Es regnete draußen als Familie Brief im Wohnzimmer saß und Fern sah. Es waren drei Personen eine Frau und ein Mann und ein Junge namens Trunks. Seine kleine Schwester lag schon im Bett, immerhin war es schon fast elf Uhr. Es war bis auf den Fernseher alles Ruhig im Haus als es plötzlich an der Tür klingelte.

Trunks leise einen Seufzer los und stand von der Couch auf und ging Richtung Haustür. Er hoffte bloß dass es nicht Son-Goten war, der würde was zu hören bekommen `mitten in der Nacht hier auf zu tauchen`, dachte Trunks und war endlich bei der Tür angekommen. Er öffnete diese und sah erst mal nichts, bis sich plötzlich eine gestallt von der Hauswand löste und ganz plötzlich weg rannte. Doch die Person kam nicht weit da sie nach ein paar Schritten plötzlich umkippte und auf dem Nassen Boden bewegungslos lag. Trunks eilte ganz schnell zu der Person hob sie kurzer Hand auf und begab sich zurück ins Warme Haus.

So das war´s auch schon wieder^^. Ich glaub ich schreib gleich weiter^^. Ich hoffe ich bekomme ein paar Kommentare^^.

gez. Kurosaki-kun^^.

Kapitel 2: Das Erwachen

So Leute hier kommt mein neues Kapitel^^. Mich hat irgendwie die Schreiblust überfallen^^. Ich hoffe das erste Kap hat euch gefallen und ihr hinterlasst auch hier ein paar Kommis^^.

Kapitel 2: Das Erwachen

Warme Sonnenstrahlen fielen durch das Fenster als ein 17. Jähriges Mädchen müde die Augen auf schlug. Sie blinzelte kurz und richtete sich auf um sich dann wieder gegen die großen breiten Kissen zu lehnen. Sie schloss nochmal kurz die Augen und atmete nochmal tief durch und öffnete sie wieder und schaute sich nun etwas im Zimmer um.

Das erste was sie merkte war das sie sich in einem Großen Zimmer befand. Die Sonne schien auch durch Große Fenster die zu einem Balkon führten von wo man bestimmt den Garten sehen konnte. Sie merkte auch das sie in einem Großen Bett lag.

Nachdem sie vom Bett aus durchs Zimmer gekuckt hatte schloss sie nochmal die Augen und atmete nochmal kurz ein und aus. Dann öffnete sie sie wieder und schaute an die Zimmerdecke. Ihr war Langweilig, außerdem spuckte ihr schon die ganze Zeit eine einzige Frage durch den Kopf und zwar wo war sie hier verdammt nochmal. Nach kurzem Überlegen schlug sie die Bettdecke beiseite und wollte gerade aufstehen als die Zimmertür auf ging und eine Frau mit Kurzen türkisen Haaren in das Zimmer kam.

Das Mädchen schaute etwas erschrocken aber beruigte sich kurz danach wieder etwas. Die Frau mit den Kurzen Haaren schaute das Mädchen kurz von Oben bis unten an und sagte: "Dir scheint es wieder besser zu gehen?". Das Mädchen schaute die Frau die nun vor ihr stand fragend an. "Als du hier an kamst warst du voll Kratzer und blaue Flecke.", erklärte die Frau ihr. Das Mädchen nickte leicht da sie sich wieder erinnerte.

Es war kurz still zwischen den beiden Frauen als die Frau plötzlich sagte: "Ach übrigens ich heiße Bulma, hab ganz vergessen mich vor zu stellen.", und lächelte das Mädchen warm an. Das braun Haarige Mädchen sagte leise: "Ich heiße Tea."

Bulma nickte wieder und sagte: "Hier ich hab ein paar Kleider von mir rausgesucht als ich in deinem Alter war. Deine Sachen sind noch in der Wäsche." und reichte ihr eine lange Hose und ein T-shirt. Tea nahm sie Sachen an und Bulma sagte: "Du kannst dich jetzt umziehen ich warte vor der Tür auf dich und dann gehen wir zusammen runter in die Küche und dann bekommst du erstmal was zu Essen. Tea nickte nur und Bulma ging aus dem Zimmer.

Kurz nachdem Bulma das Zimmer verlassen hatte machte sich Tea daran sich umzuziehen. Als sie das geschafft hatte ging sie langsam richtung Tür. Sie war noch etwas wackelig auf den Beinen. Als sie an der Tür ankam öffnete sie diese und machte

sich mit Bulma – die wie versprochen gewartet hatte – auf den Weg runter in die Küche.

Dort angekommen sah Tea einen Mann und ein kleines Mädchen am Tisch sitzen. Der Mann stopfte sich riesige Portionen von Essen in sich hinein. Tea stand schüchtern im Tür rahmen und schaute mit Großen Augen dem Mann beim Essen zu. Bulma ging zu einem Hänge Schrank und holte dort einen Teller heraus und danach Besteck aus einer Schublade und stellte beides auf den Tisch, genau gegenüber von dem kleinen Mädchen.

Bulma die merkte das Tea ihr nicht in die Küche gefolgt war schaute auf und sagte dann mit einem Lächeln:“Na komm Tea du hast doch bestimmt Hunger setz dich doch.“, Tea nickte und ging mit kleinen Schritten auf den Tisch zu. Dort angekommen setzte sie sich auf den Stuhl und schaute in zwei Blaue Augen. Diese Augen gehörten dem kleinen Mädchen dem sie gegenüber saß.

Plötzlich fragte Bulma:“Tea was möchtest du Essen...wir haben Kartoffeln da und Fleisch oder willst du Salat?“. Tea überlegte kurz und sagte dann:“Kartoffeln und Fleisch bitte.“, Bulma lächelte und reichte ihr die Schüssel mit den Kartoffeln und schalle mit dem Fleisch. Tea nahm beides an und füllte ihren Teller. Dann sagte Bulma plötzlich:“Wo ist den eigentlich Trunks?“, und schaute fragend in die Runde. “Der ist bei Son-Goten Mama.“, sagte das kleine Mädchen mit einem lächeln auf den Lippen. Bulma nickte und wante sich nun auch ihrem Teller zu und fing an zu Essen.

Kurz danach hörte Tea eine Männer Stimme sagen:“O man bin ich satt.....ich bin Trainieren.“, die Person links neben Tea stand auf und verlies die Küche, sie konnte das Mädchen hören die sagte:“Viel spaß Papa.“, sie konnte nur noch den Mann hören der sagte:“Danke mein Engel werd ich haben.“, dann hörte man nur noch ein paar Schritte und eine Tür zu schlagen. Dann war es wieder still.

Dann hörte Tea plötzlich eine Mädchenstimme, sie hob den Kopf und schaute in die Blauen Augen des kleinen Mädchens das ihr gegenüber saß:“Kannst du gleich mit mir nach dem Essen spielst?“, Tea schaute das kleine Mädchen an und nickte nach kurzem Überlegen. Das kleine Mädchen strahlte über das ganze Gesicht und aß weiter ihr Mittagessen. Auch Tea aß weiter.

Ein paar Minuten danach fragte Bulma ihre Tochter:“Bra wann kommt Trunks heute wieder weißt du das?“, Bulma schaute ihre Tochter fragend an und Bra sagte:“Ich glaube er wollte zum Abendessen wieder da sein.“

Bulma nickte und so machte sie sich an den Abwasch und Bra zehrte Tea aus der Küche denn langen Flur entlang in ihr Zimmer um mit der Jugendlichen zu Spielen.

So das war´s auch schon wieder ich hoffte es hat euch gefallen und ihr hinter lasst ein paar Kommentare. Wie ich das nächste Kap anfrage und wie es weiter geht weiß ich schon. Ich fang heute glaub ich schon an und es ist dann morgen oder übermorgen dann zum Freischalten fertig^^.

gez.Kurosaki-kun^^.

Kapitel 3: Überlegungen und Feststellungen

Hallo Leute. Hier bin ich wieder mit einem neuen Kapitel meiner DBZ- Fortsetzung. Ich hoffe die letzten Kapitel haben euch gefallen^^. Nun lange räder kurzer Sinn ihr kommt das nächste Kap^^. Viel Spaß beim Lesen.

Kapitel 3: Überlegungen und Feststellungen

Nachdem Bra Tea in ihr Zimmer gezerzt hatte musste diese erst mal schlucken. Das Zimmer des kleinen Mädchens war riesengroß und überall lag Spielzeug herum. Sie wusste gar nicht wo sie zuerst hingucken sollte.

Aber viel zeit zum Gucken hatte sie nicht da sie von Bra gleich weiter gezehrt wurde. Die beiden Mädchen setzten sich in die Mitte des Großen Zimmers und fingen an zu spielen. Sie Spielten Brettspiele oder mit Puppen auch las Tea Bra ein Buch vor.

Sie spielten bis Bulma später in das Zimmer kam um die beiden bescheid zusagen das dass Abendessen fertig sei. Die beiden Mädchen nickten und machten sich auf den Weg runter in die Küche wo Tea wieder den Mann mit den schwarzen Haaren sah der wiederum am Essen war. 'Ist der nur am Essen?', fragte sich Tea und setzte sich Bra wieder gegen über.

Nachdem Bulma sich gesetzt hatte und sich jeder Essen auf den Teller getan hatte sagte sie:"Ach ja Trunks hat vorhin angerufen, er übernachtet bei Son-Goten also werden wir ihn erst morgen wiedersehen."

Nachdem Essen gingen Bra und Vegeta aus der Küche. Da es schon spät war brachte Vegeta seine Tochter ins Bett. Bra wünschte Tea eine gute Nacht und machte sich dann mit ihrem Vater nach oben zu ihrem Zimmer.

Tea half Bulma noch das Geschirr vom Tisch zu räumen. Bei der Arbeit fragte Bulma das Mädchen:"Was würdest du davon halten wenn wir Morgen nachdem wir Bra zum Kindergarten gebracht haben Shoppen gehen würden. Du kannst ja nicht immer in meinen Klamotten rum laufen oder?", sie lächelte Tea an die etwas schüchtern zurück lächelte. Tea nickte. Bulma lächelte und sagte Fröhlich:"Gut dann gehen wir morgen Shoppen."

Und stellte denn letzten Teller in die Spülmaschine und ging dann mit Tea ins Wohnzimmer wo sie beide sich einen Film anschauten.

Nachdem Film gingen beide ins Bett. Tea zog sich einen Schlafanzug an den sie von Bulma bekommen hatte und legte sich auch gleich Schlafen. Bulma derweil zog sich auch um legte sich ins Bett schlief aber nicht gleich ein sondern las noch etwas da sie mit ihm noch etwas bereden wollte.

Eine viertel Stunde später kam Vegeta auch ins Zimmer. Er war noch Nass da er nach

dem Training noch geduscht hatte, zog sich schnell um und legte sich zu seiner Frau ins Bett. Bulma merkte das sich Vegeta zu ihr ins Bett legte und schaute ihn an und sagte:“Weißt du was ich glaube?“, Vegeta schaute Bulma von der Seite an und sagte:“Nein woher sollte ich das denn Wissen?“, Bulma überhörte Vegeta und sagte:“Ich glaube dieses Mädchen ist die Zukünftige Braut unseres Sohnes.“, und schaute Vegeta weiter an.

Vegeta schaute seine Frau nur Komisch an und fragte sie:“Und wie kommst du auf diesen Gedanken?“. Bulma lächelte und sagte:“Weißt du noch als ich die Party gegeben hab an der auch Videl teilgenommen hat...da hat uns doch Trunks besucht weißt du noch...und er hat uns gesagt das er an seiner Schule ein Mädchen kennen gelernt hat das Tea hieß...nach der Schule haben sie geheiratet und Kinder bekommen.“

Vegeta schaute seine Frau an und sagte:“Und du glaubst das es dieses Mädchen ist?“. Bulma nickte. “Und wie kommst du auf diesen Gedanken?“, fragte Vegeta. Bulma lächelte und sagte:“Das Mädchen das nur ein paar Zimmer weiter jetzt in Ruhe schläft heißt auch Tea.“

Vegeta sah Bulma mit weit aufgerissenen Augen an und ein leichtes Lächeln umspielte seine Lippen. Also soll sie die Frau seines Sohnes sein. “Na mal sehn was draus wird.“, sagte Vegeta, gab seiner Frau noch einen Gute Nacht Kuss auf die Wange und legte sich zusammen mit seiner Frau Schlafen. Morgen wird es wahrscheinlich ein anstrengender Tag werden.

So das war´s. Ich weiß nicht so der Renner aber ich denke das nächste Kap wird besser. Ich hoffe es hat euch gefallen und ihr hinterlasst ein paar Kommentare^^.

gez. Kurosaki-kun^^.

Kapitel 4: Shopping-tour

So Leute es geht weiter^^. Ich hoffe es hat euch bis jetzt gefallen und ihr hinterlasst noch ein paar Kommentare. Hier kommt das nächste Kapitel^^.

Kapitel 4: Shopping-tour

Es war so halb sieben als Tea von einer Stimme geweckt wurde. Sie öffnete die Augen und sah in zwei Blaue Kinder Augen. Tea setzte sich auf und sah in das lächelnde Gesicht von Bra die nur Fröhlich sagte: "Einen Wunderschönen Guten Morgen Tea."

Tea musste Lächeln und wünschte auch dem kleinen Mädchen einen guten Morgen. Das kleine Mädchen lächelte sie weiter an und sagte: "Komm beeil dich, Mama hat gesagt das ich dich holen soll, du sollst Frühstücken kommen und dann wollen wir zusammen zum Kindergarten gehen.", und zog Tea am Arm aus dem Bett. Tea stieg aus dem Bett und sagte: "Ist gut ich komme gleich will nur noch Duschen gehen. Bra nickte und verlies das Zimmer.

Tea stand auf und nahm sich die Klamotten von Bulma die sie am gestrigen Tag anhatte und ging ins Angrenzende Bad um zu Duschen. Als sie fertig war ging sie angezogen in die Küche und wünschte der Familie Briefs einen Guten Morgen und setzte sich auf den Platz auf dem sie auch schon gestern gesessen hatte. Sie aßen und ein paar Minuten später machte sich Bulma mit Tea und ihrer Tochter auf den Weg Richtung Kindergarten.

Dort angekommen gingen sie auch gleich in das Gebäude und Bra schaute sich um ob ihre beste Freundin auch schon da war. Aber sie konnte das kleine Schwarzhairige Mädchen nicht sehen. Bulma beugte sich zu ihrer Tochter runter und fragte: "Na ist Pan noch nicht da?", "Nein noch nicht aber ich denke sie wird gleich kommen."

Und so war es auch Bulma und Tea haben noch gewartet bis Pan kam da Bulma noch die Schultasche ihres Sohnes dabei hatte. Die drei hörten ein paar Minuten später eine Mädchen Stimme die Freudig rief: "Hallo Bra, hier bin ich."

Bra drehte sich um und lief auf ihre Freundin zu und umarmte sie mit einem großen Grinsen auf den Lippen.

Nachdem sie sich aus der Umarmung gelöst hatten sagte Bra: "Man du kommst ganz schön spät.", "Ja tut mir leid aber mein Onkel ist einfach nicht aus den Federn gekommen, naja und dein Bruder auch nicht.", sagte Pan wurde aber von einer Jungen Stimme unterbrochen die sagte: "Sehr witzig Pan, du bist nicht aus den Federn gekommen. Denn während du noch im Bett gelegen hast hab ich schon ne Stunde Training mit meinen Vater gehabt, das war mal wieder anstrengend meine Backe tut

immer noch weh.“, sagte Son-Goten und faste sich an die Wange die immer noch rot war.

Nun mischte sich auch Bulma ein und sagte:“Da seit ihr ja endlich. Hier Trunks ich hab deine Schultasche mit gebracht.“, Trunks nahm ihr seine Tasche ab und schultere sie. Dann beugte sich Bulma zu Pan runter und sagte:“Na Pan ich hab deine Eltern lange nicht mehr gesehen...was machen denn die beiden den lieben langen Tag.“, Pan antwortete:“Naja Mama muss immer Arbeiten und Papa muss für sein Studium viel Lernen deswegen können sie mich nicht immer zum Kindergarten bringen oder Abholen, aber ich verstehe das, naja immerhin hab ich ja noch meine Oma und meinen Opa und meinen Onkel die sich um mich kümmern.“, und umklammerte das eine Bein von Son-Goten der mit einem Lächeln zu ihr runter schaute.

Bulma musste lächeln und wuselte dem kleinen Mädchen durch die kurzen schwarzen Haare und sagte dann:“Grüß deinen Opa von mir ok?“. Pan schüttelte den Kopf und sagte:“Brauch ich nicht, er kommt mich heute Abend bei euch abholen.“ Bulma nickte und sagt dann an die beiden Jungs gewandt:“Sagt mal ihr beiden müsst ihr nicht langsam los sonst kommt ihr zu spät zur Schule.“

Trunks schaute auf seine Armband Uhr und blickte diese mit großen Augen an, bis er dann schnell zu seinem Freund sagte:“Mutter hat recht Son-Goten, wenn wir jetzt nicht schnell machen kommen wir zu spät zu ersten Stunde.“

So drehten sich die beiden Jungs um und Liesen nur noch ein schnelles:“Mann sieht sich später“, hören als sie auch schon durch die Tür aus dem Gebäude rannten und schnell zur Schule eilten.

Nachdem Trunks und Son-Goten das Gebäude des Kindergartens verlassen hatten verabschiedeten sich auch Bulma und Tea von den beiden Mädchen und machten sich auf den Weg in die Stadt um dort Shoppen zu gehen.

Bei der Einkaufsmeile angekommen, führte Bulma die Jugendliche gleich in den nächst besten Klamottenladen. Als Tea nach Bulma in das Geschäft ging blieb sie geschockt stehen als sie auf die Preisschilder sah. Sie ging auf Bulma zu und sagte:“Aber Bulma die Sachen sind viel zu teuer ich...“, doch weiter kam Tea nicht den Bulma unterbrach sie und sagte:“Mach dir keine sorgen Tea, das geht schon in Ordnung. Die CC bezahlt das schon alles.“

Tea war damit zwar nicht einverstanden aber mit Bulma darüber diskutieren wollte sie auch nicht, so nickte sie einfach und Bulma zog sie mit einem Lächeln auf den Lippen weiter in den Laden wo sie an einem Ständer mit Hüfthosen stehen blieben. Bulma sagte:“So Tea du suchst dir einfach welche aus die dir passen und dann gehst du in die nächstbesten Kabine und probierst die an, welche dir gefallen und passen kaufen wir ok?“, Tea konnte nur nickten und machte sich daran Hosen aus zu suchen.

Ein paar Stunden und viele Geschäfte weiter, hatten Tea und Bulma genug Taschen mit anziesachen für Tea zu tragen. Zum Glück hatte Bulma kapseln dabei worin sie die ganzen Sachen verstauen konnten.

Es war nun fast elf Uhr und sehr heiß auf den Straßen. So gingen die beiden Frauen in eine Eisdiele und bestellten sich beide einen Früchteeisbecher. Während sie auch ihre

Bestellungen warteten schaute sich Tea in dem Laden um und stellte wieder fest das diese Eisdiele wieder zu den Läden gehörten in denen nur Reiche hingehörten. Denn wo sie hinsah saßen nur Leute mit Teuren Anzügen oder mit Teuren Kleidern. Sie sah nun an sich runter und musste feststellen das sie für so einen Laden nicht passend angezogen war, da sie nur eine zerfranste Shorts trug und ein altes ausgewaschenes Top (die Sachen hatte sie von Bulma bekommen). Sie fühlte sich einfach nicht wohl in ihrer Haut.

Sie schaute nach ein paar Minuten des Nachdenkens wieder auf und sah in das aufmunternde lächeln von Bulma das sie ihr schenkte. Tea lächelte etwas verkrampft zurück. Dann nach weiteren Minuten des Anschweigens fragte Bulma: "Also ich will dich zu nichts zwingen aber ich würde etwas aus deiner Vergangenheit erfahren (ich weiß blöder Satz^^).", Tea schaute die Frau vor sich mit großen Augen an.

Tea schaute betrübt wieder auf ihren Schoss und schaute auf ihre Hände. Nach ein paar Minuten sagte sie: "Also schön ich sag es dir.", sie schaute Bulma wieder in die Augen und begann zu erzählen: "Alles begann als ich noch ein kleines Mädchen war..."

So das war´s. Ich hoffe das Kapitel hat euch gefallen und ihr hinterlasst ein paar Kommentare. Ich werde gleich weiter schreiben^^. Außerdem tut es mir leid dass ich bei meinen Geschichten nicht weiter geschrieben hab. Meine Ausbildung hat angefangen und da hab ich einfach nicht mehr genug zeit weiter zu schreiben. Aber ich versuch das jetzt zu ändern.

Gez. Kurosaki-kun^^.

Kapitel 5: Teas Vergangenheit

So Leute es geht gleich weiter^^. Ich hoffe das Kapitel wird euch gefallen und ihr hinterlasst schön viele Kommentare.

Kapitel 5: Teas Vergangenheit

Tea schaute in das Gesicht von Bulma und atmete nochmal tief ein und aus bevor sie anfang von ihrer Vergangenheit zu berichten: "Nun ich habe meine Eltern nie kennen gelernt...ich bin in einem Kinderheim aufgewachsen. Und da ging es mir auch recht gut, bis in das Alter kam zur Schule zu gehen, von da an wurde ich immer gehänselt aber ich hab es bis heute durchgehalten. Ich wurde schikaniert, gemobbt und noch eine ganze Menge.

Ich hab die Kinder im Heim immer beneidet, da sie ihre Eltern noch hatten auch wenn sie, sie nicht immer gesehen haben. Manchmal hab ich heimlich um meine Eltern geweint weil sei gestorben sind und mich einfach allein gelassen haben manchmal hab ich sie deswegen auch gehasst..."

Sie stoppte mied ihrer Erzählung weil sie schon wieder anfang zu weinen. Bulma schaute sie mit fühlend an und sagte dann: "Hey du brauchst nicht weiter Erzählen wenn du nicht willst.". Tea wischte sich die Tränen aus dem Gesicht und hob den Kopf – da sie während des Erzählens wieder nach unten geschaut hatte – und schaute in das Warme Lächeln von Bulma und sagte:"Danke."

Nach ein paar Minuten schaute Bulma auf die Uhr und sagte: "Oh Mist, ich hab die Zeit ganz vergessen wir müssen noch Bra und Pan vom Kindergarten abholen.", also aßen sie ihr Eis (das in der Zeit des Redens vor ihnen hingestellt wurde) und Bulma bezahlte auch ganz fix und so machten sie sich mit großen Schritten zurück zum Kindergarten um die beiden Mädchen abzuholen.

So Leute es tut mir leid das es so lange gedauert hat^^. Ich hoffe ihr seit mir nicht böse^^. Ich werde mit dem nächsten Kap gleich anfangen versprochen. Tut mir leid das es so kurz ist, ich versuch das nächste Kap länger zu schreiben^^.

gez. Kurosaki-kun^^.

Kapitel 6: Das kennen lernen von Trunks und Son-Goten

So Leute wie versprochen geht es auch gleich weiter mit meiner ff^^. Ich hoffe das letzte Kap hat euch gefallen und hier hinterlasst auch bei diesem wieder schöne kommis^^.

Kapitel 6: Das kennen lernen von Trunks und Son-Goten

Tea und Bulma machten sich nun schnell auf den Weg um Bra und Pan vom Kindergarten abzuholen. Dort angekommen wurden die beiden auch schon von zwei kleinen Mädchen begrüßt.

Zusammen machten sie sich dann auch den Weg zurück zur CC wo Bulma sich gleich an das Mittagessen machte. Pan ging mit Bra in ihr Zimmer um dort zu Spielen bis das Mittagessen fertig ist und Bulma sie zum Essen ruft.

Tea in der Zeit hatte die Kapseln mit ihren Anziesachen von Bulma bekommen und öffnete nun eine nach der anderen um die neuen Klamotten in den Riesengroßen Schrank zu verstauen. Dann ging sie runter um Bulma beim Essen zu helfen.

Ein paar Stunden später kamen dann auch Trunks und Son-Goten und Bulma – die mit Tea im Wohnzimmer saß – ging aus dem Raum um Bra, Pan und Vegeta zu holen damit sie zu Mittag essen konnten.

Nachdem Bulma aus dem Raum gegangen waren setzten sich Trunks und Son-Goten auf die Couch die gegen über von der Couch stand auf der Tea saß und ein Buch lass. Doch da nun ihr zwei unbekannte Jungs gegenüber sitzen konnte sie sich nicht mehr auf das Buch konzentrieren, da sie sich sehr unwohl fühlte.

Trunks wollte gerade etwas sagen als auch schon Bulma die Treppe runter kam und hinter ihr liefen Bra und Pan her, gefolgt von einem sehr wütenden Vegeta da er sein Training unterbrechen musste. Bulma ging also ins Wohnzimmer und nachdem Pan seinen Onkel gesehen hatte rannte sie auf ihn zu und rief dabei:“Hallo Onkel Goten.”

Son-Goten fing seine kleine Nichte auf und setzte sie sich auf den Schoss, wo sie aber nicht lange blieb da Bulma nun zum Essen rief. Familie Briefs, Son-Goten, Pan und Tea stand nun auf und gingen in die Küche wo schon ein leckeres Mittagessen auf dem Tisch stand. Kaum hatte Vegeta etwas auf seinem Teller fing er auch schon an zu Essen.

Im Verlauf der nächsten halben Stunde erfuhr Tea das Trunks derjenige war der sie ins Haus getragen hatte und Son-Goten der Onkel von Pan war (naja das müsste sie ja auch aus der Aussage von Pan mit gekriegt haben^^). Nach dem Essen gingen die beiden kleinen Mädchen wieder in Bras Zimmer Spielen und Bulma hatte Trunks

gefragt ob die beiden Jungs Tea nicht mit nach oben nehmen könnten da Trunks und Son-Goten nach oben in das Zimmer des älteren gehen wollten.

Die beiden Jungs hatten nichts dagegen und so machten sich die drei Jugendlichen auf in die nächste Etage. Als Tea dann das Zimmer von Trunks betrat stand sie erst mal ein paar Sekunden mit Offenen Mund da bis Son-Goten ihr zu rief: "Hey...Tea richtig willst du da bis Morgen stehen komm rein und setzt dich irgendwo hin.", Tea zuckte kurz zusammen als sie die Stimme von Son-Goten hörte und ging ein paar Schritte in das Zimmer von Trunks hinein und schaute sich um.

Das Zimmer war in einem schönen hellen Orange gestrichen, in der Mitte des Zimmers stand ein Himmelbett (genau wie in ihrem Zimmer), und ein begehrter Kleiderschrank war in der Ecke angebracht worden, eine zweite Tür (so vermutete sie) führte sie zum Badezimmer. An der gegenüberliegenden Wand stand ein großer Schreibtisch und ganz in der Nähe eine Musik Anlage auch ein Fernseher mit DVD Player war dort angeschlossen. In der anderen Ecke stand eine Sitzecke, an der Wand über der Sitzecke hing ein Schwert und neben der Sitzecke stand eine Vitrine in der ein goldener Pokal stand.

Tea ging nun auf die Vitrine zu und schaute sich den Pokal etwas genauer an und sah das es ein Pokal war den man bei Kampfsport Turnieren gewinnen konnte. Auf diesem Pokal stand: "Gewinner der Junjorentuniers (wird das so geschrieben^^) gegen Mr. Satan."

Tea schaute kurz zu Trunks der sich mit Son-Goten unterhielt und gerade eine CD in den CD-Spieler legte und dann auf „Abspielen“ drückte. Dann setzte sie sich auf die Couch und sah dass auf dem kleinen Beistelltisch Fotos standen, sie schaute sie sich neugierig an und erkannte in zwei kleinen Jungs Son-Goten und Trunks wieder.

Dann schaute sie wieder zu den beiden Jugendlichen rüber und nach einigen Minuten redete sie mit den beiden Jungs und erfuhr etwas über die Vergangenheit der beiden. Sie redeten und lachten bis es Abend wurde und es an der Haustür klingelte.

Son-Goten schaute auf die Uhr und sagte: "Aha das müsste mein Vater sein...Trunks ich muss los... Tea man sieht sich bestimmt Morgen wieder.", und so stand er auf und ging aus dem Zimmer gefolgt von Trunks und Tea. Trunks weil er als Gastgeber natürlich seinen Gast zur Tür bringen musste und Tea weil sie nicht alleine in dem Zimmer sitzen wollte.

An der Tür angekommen sahen sie auch schon Son-Goku der seine Enkelin auf dem Arm hatte. Als er sie bemerkte drehte er sich von Bulma weg und sagte: "Da bist du ja endlich Son-Goten...wir wollen doch noch trainieren und Hausaufgaben musst du auch noch machen und vergiss nicht das Abendessen."

Bulma schüttelte nur den Kopf und sagte: "Oh man du hast auch nur den lieben langen Tag die Tätigkeit „Essen“ im Kopf oder?" Son-Goku kratzte sich verlegen am Kopf, dann wandte er sich wieder seinem Sohn zu und sagte: "Jetzt mach schon Son-Goten sonst wird deine Mutter noch wütend. Von Son-Goten konnte man nur ein: "Ja, ja ist ja

schon gut, bin gleich fertig.“, hören.

Son-Goten zog sich seine Schuhe an verabschiedete sich noch von den anderen und ging dann mit seinem Vater und seiner Nichte aus dem Haus um die Ecke und ein paar Sekunden später Telepotierte Son-Goku sie nach Hause.

Im Hause Briefs ging es nun auch zum Abendessen über. Eine gute Stunde später waren sie fertig und Bulma, Trunks und Tea setzten sich noch ins Wohnzimmer und schauten Fernsehen. Vegeta ging wieder Trainieren. Ein oder zwei Stunden später ging auch Tea ins Bett.

So Leute ich hoffe es hat euch gefallen. Ich fang auch bald mit dem nächsten Kap an^^.

Gez. Kurosaki-kun^^.

Kapitel 7: Der erste Schultag Teil 1

So Leute es geht gleich weiter^^. Ich hoffe das letzte Kap hat euch gefallen.

Kapitel 7: Der erste Schultag Teil 1

Es vergingen die Tage. Trunks, Son-Goten und Tea unternahmen in den letzten Tagen sehr viel Zeit mit einander und Tea hatte sich in den letzten Tagen noch nie so gut gefühlt.

Es war Freitagmittag. Die Sonne schien warm auf die Erde und Tea lag in einem Liegestuhl und lies sich mit nichts weiterem als einem Bikini von der Sonne wärmen und vielleicht ein bisschen bräunen. Son-Goten und Trunks Liesen sich im Pool treiben als Bulma in den Garten geschritten kam und mit einem Lächeln auf den Lippen laut zu Tea sagte (damit auch Trunks und Son-Goten es hörten):"Tea du gehst mit Trunks und Son-Goten am Montag in die Schule, ich hab gerade eben mit dem Gründer der Schule gesprochen, er ist ein sehr guter Bekannter von einer guten Freundin von mir, und er hat nichts dagegen."

Während Tea Bulma mit weit geöffnetem Mund anschaute und nichts sagen konnte schauten Trunks und Son-Goten Bulma aus Schlitz Augen an. (Kurze Info, Tea weiß nicht das Son-Goten mit Mr. Satan verwand ist).

Nach weiteren fünf Minuten schaute Tea Bulma immer noch mit offenem Mund an und hatte kein Wort heraus gebracht. Bulma tat so als ob sie es nicht merken würde und winkte nur ab und sagte:"Ach Tea du brauchst mir nicht danken das hab ich doch gerne gemacht.", und lachte laut auf.

Trunks und Son-Goten konnten nur die Köpfe schütteln. Ein paar Stunden später war es auch schon Zeit für das Abendessen.

Als alle am Tisch saßen und aßen sagte Bulma an Tea gewannt:"Also dann müssen wir dir noch eine neue Schultasche kaufen, und natürlich die ganzen Schulsachen.", Tea nickte nur, sie hatte es aufgegeben Bulma zu sagen das sie ihr nicht immer alles kaufen sollte. "Gut, also gehen wir morgen Schulsachen kaufen."

****Am nächsten Tag****

Es war Samstagmorgen 9:00 Uhr. Tea stand gerade auf nahm sich ein paar Frische Sachen aus ihrem Schrank und ging ins anliegende Bad. Dort Duschte sie sich und zog sich danach ihre frischen Sachen an, einen kurzen Jeansrock und dazu ein rotes Spagettiträger top. Sie kämmte sich die Haare und ging dann nach unten in die Küche wo schon Bulma mit Trunks und Bra Frühstückte.

Sie setzte sich auf ihren Platz und nahm sich ein Brötchen.

Eine 10 Minuten später standen Trunks und Bra auf. Trunks drehte sich nochmal um und sagte: "Mutter ich bring Bra jetzt zu Pan, bin in einer viertel Stunde wieder da.", Bulma nickte und sagte: "Flieg vorsichtig und pass auf die Flugzeuge auf.", nun nickte auch Trunks und ging aus dem Zimmer.

Nachdem auch Tea zu ende gefrühstückt hatte gingen die Jugendliche und Bulma in die Stadt und besorgten ihr Schulzeug, auch bekam Tea nochmal neue Klamotten. Als sie dann nach Hause kamen machte sich Bulma gleich an das Mittagessen ran während Tea ihre neuen Sachen in ihr Zimmer brachte und kurz danach Bulma beim Essen machen half.

Eine viertel Stunde später kam dann auch Vegeta und Trunks in die Küche und zusammen aßen sie zu Mittag. Nach dem Mittagessen ging Tea in ihr Zimmer zog sich ihren Bikini an und machte sich auf in den Garten um sich wie am Vortag zu sonnen. Eine halbe Stunde später hatte sie genug vom Sonnen und ging Richtung Pool und legte sich auf eine Luftmatratze und lies sich von dem Wasser treiben.

Sie schlief nach ein paar Minuten ein und merkte so nicht das jemand anderes in den Pool stieg, es war kein geringener als Trunks. Er wollte sie ärgern und spritzte sie mit einer Ladung Wasser ab. Tea erschrak und viel so von der Luftmatratze. Sie wischte sich die Nassen Haare aus dem Gesicht und schaute sich nach dem Übeltäter um und sah kurz darauf in das breit grinsende Gesicht von Trunks. Sie lächelte jetzt auch und ein paar Sekunden später hatte auch Trunks eine Ladung Wasser im Gesicht. Und so ging es weiter die beiden lieferten sich eine Wasserschlacht, bis sie Bulmas Stimme hörten die zum Abendessen rief.

Die beiden Jugendlichen stiegen also schwer atmend aus dem Pool und griffen nach ihren Handtüchern und Tea wickelte sich gleich darin ein. Sie ging an Trunks vorbei in das Haus und lief gleich in ihr Zimmer. Dor trocknete sie sich richtig ab und zog sich etwas Bequemes an eine Jogginghose und dazu eine T-Shirt. Sie trocknete noch etwas ihre Haare und kämmte sie sich anschließend durch und ging dann runter in die Küche um mit den anderen zu Essen.

Nach dem Essen – das mal wieder super gut geschmeckt hatte – ging Tea auch gleich in ihr Zimmer, sie musste noch ihre neuen Klamotten in ihren Schrank räumen und sie war auch sehr Müde wegen der Wasserschlacht mit Trunks. Nachdem sie ihre Klamotten in den Schrank geräumt hatte legte sie sich auch in ihr warmes weiches Bett und war kurz danach im Land der Träume angekommen.

*****Montag*****

Es war Montag. Die Sonne ging gerade auf und es war noch dunkel im Hause Briefs, außer in einem Zimmer...das Zimmer von Tea.

Die Braunhaarige konnte nicht mehr Schlafen fast die ganze Nacht hatte sie kein Auge zu getan und hatte sie mal die Augen geschlossen hatte sie, sie spätestens zehn Minuten später wieder offen. Sie schaute aus dem Fenster und sah dass die Sonne

gerade hinter den Bergen aufging. Sie stand also auf ging zu ihrem Schrank und holte sich etwas Schickes zum Anziehen raus, immerhin war heute ihr erster Schultag auf der neuen Schule. Dann ging sie ins Bad und Duschte sich und wusch sich die Haare. Als sie damit fertig war trocknete sie sich ab, zog sich ihre Unterwäsche an und machte sich die Haare etwas trocken.

Dann zog sie sich ihre Sachen an und föhnte sich die Haare und machte sich den Scheitel auf die rechte Seite. Sie schaute sich nochmal im Großen Spiegel an und fand in Ordnung was sie da an hatte. Dann ging sie zurück in ihr Zimmer und packte ihre Schultasche und machte ihr Bett. Als sie mit allem Fertig war schaute sie auf ihre Uhr und stellte fest dass es schon kurz vor sieben war.

Sie machte sich also auf den Weg runter in die Küche und wünschte Vegeta und Bra einen guten Morgen die sie auf dem Flur traf. Während Bra ihr freundlich auch einen Guten Morgen wünschte brummte Vegeta nur irgendwas Unverständliches.

In der Küche angekommen setzte sie sich auf ihren Platz und begann auch mit dem Frühstück. Eine viertel Stunde später machten sie sich auf den Weg zur Schule.

So hier endet das Kapitel. Ich hoffe es hat euch gefallen^^.

gez. Kurosaki-kun^^.

Kapitel 8: Der erste Schultag Teil 2

So Leute es geht weiter^^. Ich hoffe das letzte Kapitel hat euch gefallen^^.

Kapitel 8: Der erste Schultag Teil 2

Nun standen sie also vor dem Schultor. Tea wurde immer nervöser und dann doch mit den anderen durch das Schultor und ging auf das Schulgebäude zu. Nach ein paar Minuten verabschiedeten sich Trunks und Son-Goten von den beiden Frauen und wünschten Tea viel Glück, und so gingen Tea und Bulma ins Schulgebäude Richtung Sekretariat und die beiden Jungs gingen zu einer Gruppe von Jugendlichen die in ihrer Klasse waren.

Zur gleichen Zeit hatten Tea und Bulma das Schulgebäude betreten und warteten auch schon vor dem Sekretariat. Fünf Minuten später kam auch schon eine Nette Frau durch die Tür und bat sie ihr zu folgen. Die Frau – wahrscheinlich die Sekretärin – führte sie zu einer Braunen Tür, sie klopfte an und nach ein paar Sekunden hörten sie ein:“Herein.“, die Frau öffnete die Tür und ein paar Sekunden später standen sie in einen schönen hellen Raum. Die Fenster waren groß so dass viel Sonnenlicht rein scheinen konnte. Dann standen sie vor einem großen Holztisch in dem ein paar schöne Verzierungen eingearbeitet waren.

Der Direktor schaute von seinen Papieren auf und lächelte als er Bulma sah und sagte:“Ah Mrs. Briefs schön sie zu sehen, warum sind sie hier?“, Bulma lächelte freundlich zurück und sagte:“Nun ich hab vor zwei Tagen mit ihrem Chef geredet und er hat mir gesagt das in einer ihrer 10 Klassen noch ein Platz für eine neue Schülerin frei wäre.“.

Der Direktor überlegte kurz und nickte dann und sagte:“Ja das Stimmt, Moment ich werde sie gleich dort hinbegleiten.“ So stand der Direktor auf und ging aus seinem Büro und machte sich gefolgt von Bulma und Tea auf den Weg zu Teas neue Klasse.

****Zur gleichen Zeit bei Trunks und Son-Goten****

Nachdem Trunks und Son-Goten sich zu ihren Klassenkameraden gesellt hatten und mit ihnen über das Wochenende geredet hatten (was sie da alles so gemacht hatten) gingen sie ins Schulgebäude und machten sich auf den Weg zu ihrer Klasse. Dort angekommen gingen sie auch gleich rein und setzten sich auf ihre Plätze. Nach ein paar Minuten kam auch schon der Lehrer und die Gespräche die zwischen ein paar Schülern noch herrschte verstummten auch. Die Schüler blickten nach vorne und der Lehrer begann zu reden:“ Guten Morgen liebe Schüler ich hoffe ihr habt das Wochenende gut überstanden und seit nun wieder fit für eine neue Woche mit eurem geliebten Lehrer...“, ein stimmiges muren das sie keine große Lust auf schule haben,

“Nun bevor wir mit dem Unterricht anfangen hab ich noch eine Nachricht für euch...wir bekommen eine neue Schülerin in die Klasse, sie müsste eigentlich bald kommen.“

Kaum hatte der Lehrer das gesagt klopfte es an der Tür und wurde auch kurz danach geöffnet. Alle Köpfe drehten sich zur Tür in der nun der Direktor stand. Er ging in die Klasse und wünschte den Schülern einen guten Morgen, die Schüler grüßten zurück. Dann sagte der Lehrer:“Also liebe Klasse ich möchte euch euer neue Klassenkameradin vorstellen...komm bitte rein.“

Tea hörte den Worten des Direktors zu und schluckte dann nochmal bevor sie durch die Tür schritt und im Klassenraum stand, sie drehte sich nochmal zu Bulma um die ihre beiden Daumen hochhoben und ihr aufmunternd zunickte. Sie lächelte zurück und ging dann auf den Direktor zu und stellte sich neben ihn und verbeugte sich.

Als sie wieder aufsaß schaute sie in zwei ihr bekannte Gesichter und das waren Trunks und Son-Goten die ihr freundlich und aufmunternd zu lächelten. Der Direktor sagte zum Lehrer:“Nun ich denke ich bin jetzt überflüssig der Rest liegt an ihnen.“, der Klassenlehrer nickte und der Direktor verschwand aus dem Raum.

Nun war es Still im Klassenzimmer, bis der Klassenlehrer das Wort an Lea richtete:“Nun dann erzähl mal was über dich.“. Tea nickte und begann damit etwas über sich zu erzählen:“Nun ich heiße Tea, bin 17 Jahre alt und wohne in einem Kinder- und Jugendheim – das war auch noch nicht mal gelogen den eigentlich war sie noch in diesem Kinderheim angemeldet und sie wollte auch nicht rumposaunen das sie bei der Familie Briefs wohnte - ...ja das ist eigentlich alles.“, endete Tea ihren Vortrag.

Der Lehrer nickte und sagte zur Klasse:“Nun ich denke ihr könnt Tea nachher noch etwas ausfragen...aber nun zur nächsten frage wo setzen wir dich den mal hin...“, er überlegte und sagte dann anschließend:“Ah ich weiß wir setzen dich einfach da oben zwischen Trunks und Son-Goten die beiden schwätzen mir einfach viel zu viel.“

Tea nickte und machte sich daran die Treppen hoch zu gehen um sich neben Trunks und Son-Goten zu setzen (wegen den Treppen das ist ein vorleseraum also genau so einer wie in der DBZ-Folge wo Son-Gohan seinen ersten High-School tag hat). Auf den Weg zu ihrem Sitzplatz spürte sie die Blicke der anderen Schüler auf sich zum einen die der Jungs die mit ihren Blicken versuchten sie quasi auszuziehen – sie hätte eben nicht den kurzen Rock anziehen sollen – und zum zweiten die der Mädchen von denen die meisten sie böse anschauten.

Endlich war sie oben angekommen die Sekunden – die sich für sie wie Stunden anfühlten – waren vorbei und sie setzte sich zwischen Trunks und Son-Goten und Atmete einmal tief ein und aus und schaute dann runter zum Lehrer.

****Eine gute Stunde später****

Nun saß sie hier in ihrer neuen Klasse, zwischen Trunks und Son-Goten. Sie spürte

immer wieder die Blicke der anderen Mädchen auf sich, die nicht gerade nett waren. Aber sie achtete nicht wirklich darauf, denn in ein paar Minuten würde es zur Pause klingeln. Sie hatten gerade Mathe und sie kam ganz gut mit dem Stoff zurecht den die Klasse gerade durchnahm.

Und dann endlich es klingelte und der Lehrer sagte ihnen noch was sie als Hausaufgabe auf hatten und lies anschließend die Schüler in die Pause gehen. Tea, Trunks und Son-Goten packten ihre Sachen zusammen und machten sich auch auf den Weg zum Pausenhof. Als sie auf dem Flur standen sagte Trunks: "Komm Tea wir zeigen dir mal die Schule.", Tea nickte und zusammen machten sich die drei Schüler auf den Weg um Tea die Schule zu zeigen.

Nachdem sie überall waren was wichtig war, wie zum Beispiel die Laborräume oder die Mädchentoilette oder – ganz wichtig^^ - die Mensa hatten sie noch etwas Zeit um sich auf dem Schulhof irgendwo hin zu setzen. Sie setzten sich also auf eine Bank die unter einer schönen großen Eiche stand. Alle drei waren still und schauten sich die Jugendlichen auf dem Schulhof an bis Tea das Wort herob und sagte: "Wisst ihr ich fühl mich irgendwie komisch in der Klasse...alle schauen mich komisch an...wisst ihr vielleicht warum?", sie schaute die beiden Jungs abwechselnd an, dann sagte Trunks: "Tja vielleicht liegt es daran das Son-Goten und ich deine beliebtesten Jungs in der Klasse sind, und soweit ich mich erinnern kann saß bis auf dich noch kein Mädchen zwischen uns.", von Tea konnte man nur ein: "Aha", hören, dann sagte Son-Goten: "Aber sei mal nicht so bescheiden Tea ich hab genau gesehen wie dir die Jungs hinterher geguckt haben als du die Stufen zu uns hoch gegangen bist.", sagte Son-Goten. Tea wurde etwas rot um die Nase.

Dann meldete sich Trunks wieder zu Wort mit den Worten: "Los ihr zwei genug geredet wir müssen wieder in den Unterricht. Son-Goten und Tea nickten und zusammen gingen sie wieder ins Schulgebäude und setzten sich – als sie ins Klassenzimmer gekommen waren – auf ihre Plätze und Trunks lies ein müdes stöhnen erklingen. Son-Goten lehnte sich zurück und fragte seinen Freund: "Was ist den los alter?", Trunks drehte sich zu ihm um und sagte: "Mir ist gerade eingefallen das meine Mutter irgendwann nächste Woche wieder eine Party schmeißen will weil es schon wieder soweit ist.", mit einem Fragezeichen im Gesicht fragte Son-Goten seinen Freund: "Was ist wieder so weit?", "Na du weißt schon...die Sache mit unserem lieben Freund vor gut 10. Jahren.", sagte Trunks weiter und jetzt schien auch bei Son-Goten der Krochen gefallen zu sein, "Ach so den lieben Freund meinst du...ist es wirklich wieder so weit...naja dann werden wie ja auch die anderen wieder sehen...hast du eigentlich mal was von Yamchu gehört?", fragte Son-Goten seinen Freund, „Naja nicht wirklich viel er kommt ab und zu mal vorbei redet mit meiner Mutter über die alten Zeiten, als sie deinen Vater kennen gelernt haben...aber sonst eigentlich nichts neues.. ach ja ehe ich es vergesse ihr seit auch eingeladen und ich soll dir von Bulma ausrichten das dein Vater doch diese mal bitte mitkommen soll und nicht irgend wo in den Bergen Trainieren soll.", sagte Trunks. Son-Goten nickte und sagte noch schnell – da der Lehrer in den Raum kam - "Werd ich machen versprochen."

Und so ging auch der Unterricht weiter. Bis endlich zum Schulschluss klingelte und die ganzen Schüler ihre Sachen zusammen packten und in ihre Taschen steckten. Auch Trunks, Son-Goten und Tea packten zusammen und gingen aus der Klasse und

machten sich auf den Heimweg. Son-Goten verabschiedeten sich von den beiden bis zum Nachmittag, da er sich mit Trunks zu einem kleinen Kämpfchen verabredet hatte. So gingen Trunks und Tea zusammen nach Hause wo schon ein leckeres Essen und eine Wissbegierige Bulma auf sie wartete die natürlich alles von Teas ersten Schultag wissen wollte.

So Leute endlich ist das Kapitel fertig ich hoffe es hat euch gefallen. Werde weiter schreiben sobald mir einfällt wie ich weiter schreiben könnte – ein bisschen schwebt mir schon im Kopf rum^^.

gez. Kurosaki-kun^^.

PS: Bis zum nächsten Kap^^.

Kapitel 9: Die Vergangenheit holt einen ein

So meine Lieben es geht endlich weiter^^. Tut mir leid das es so lange gedauert hat aber ich hatte echt viel zu tun und dann hab ich auch noch ein paar neue ff gestartet^^. Hoffe ihr verzeiht mir^^.

Und los geht's^^.

Kapitel 9: Die Vergangenheit holt einen ein

Als sie nach der Schule nach Hause kamen, stand das Mittagessen schon auf dem Tisch und Bra war auch schon aus dem Kindergarten zurück. Als die beiden Jugendlichen durch die Haustür traten hörte Trunks seine Mutter rufen: "Trunks bist du das?", Trunks rief zurück: "Ja und Tea auch."

Bulma kam aus der Küche und trocknete sich gerade ihre Hände an ihrer Schürze ab, da sie etwas von den dreckigen Geschirr schon etwas weg gespült hatte und lächelte die beiden Jugendlichen an und schauet dann Tea an und fragte sie: "Und Tea wie war der erste Schultag?", Tea lächelte zurück und sagte: "Ja war ganz gut, ab außer Trunks und Son-Goten zwar noch keinen weiteren kennen gelernt aber was nicht ist kann ja noch werden.", und ging nach Oben um vor dem Mittagessen noch ihre Tasche in ihr Zimmer zu stellen.

Sie wollte drehte sich Richtung Tür um, um wieder nach unten zu gehen als ihr Blick an den Fotos hängen blieb die auf einem kleinen Tischchen standen. Auf diesen Bildern waren sie, Trunks und Son-Goten abgebildet, es gab aber auch ein paar wo sie mit Bra drauf war. Dann blieb ihr Blick an einem Bild hängen auf dem wieder sie mit den beiden Jungs drauf war. Es war noch gar nicht so alt erst vor ein paar Tagen geschossen. Aber so unbekümmert wie sie auf diesem Bild war konnte sie nun nicht mehr sein, sie musste sich manchmal richtig zwingen gut gelaunt zu sein, denn sie wusste früher oder später würden die Leute aus dem Kinderheim sie finden und dann musste sie wieder zurück...zurück in eine Welt in die sie nicht mehr wollte noch nie rein wollte, sie hatte sie gespürt die Blicke die sie in ihrem Rücken gespürt hatte, die kalten blicke.

Ihre Gedanken wurden unterbrochen als sie plötzlich ein leises Klopfen an ihrer Tür hörte. Sie rief leise: "Ja?", von der anderen Seite der Tür konnte sie Trunks hören der sie fragte: "Tea alles klar? Ich soll dich holen, das Essen ist fertig meine Mutter hat mir gesagt ich soll dich runter holen."

Tea sagte: "Ja ich komme, kleinen Moment noch.", sie ging Richtung Tür drehte sich nochmal zum Spiegel der gleich daneben stand wischte sich die kleinen Tränen aus den Augen strich nochmal über ihre Haare, öffnete die Tür und wäre beinahe mit Trunks zusammen gestoßen der immer noch vor der Tür stand. Er schaute in ihr Gesicht und fragte sie dann: "Hey ist bei dir alles klar Tea? du siehst so blass aus."

Das braun haarige Mädchen zuckte kurz zusammen und sagte dann in einem Zitternden ton: "Nein mir geht's gut Trunks echt, brauchst dir keine Sorgen um mich machen.", und sie zwang sich zu einem Lächeln und ging dann an ihm vorbei um runter zu gehen in die Küche. Kurz vor dem Treppen Anfang hörte sie ihn sagen: "Wenn was ist Tea du kannst jederzeit mit mir reden.ok?", sie drehte sich um und nickte und sagte dann: "Komm las uns nun endlich runter gehen, so wie deinen Vater in zwischen kenne wird er bald wütend sein wenn er nicht bald was zwischen seine Zähne bekommt.", und ging gefolgt von Trunks die Treppe runter.

Als die beiden die Küche betraten und Vegeta die beiden sah hörte man nur noch ein: "Endlich.", und schon war er am Essen bevor sich die beiden auf ihre Plätze setzen konnten.

Eine Stunde Später Trunks und Tea packten gerade ihre Schulsachen zurück in ihren Rucksack als es an der Tür klingelte. Trunks schaute auf die Uhr die an der Wand hing und sagte: "Pünktlich wie immer.", er schnappte sich seine und Teas Schultasche und ging nach oben wo sich ihre Zimmer befanden und rief über seine Schulter dem Mädchen zu: " Tea machst du mal bitte die Haustür auf...das ist bestimmt Son-Goten.", „Ja mach ich.“, rief sie zurück und begab sich zur Haustür.

Sie öffnete diese vorsichtig doch als sie das grinsende Gesicht von Son-Goten sah öffnete sie die Tür ganz und begrüßte ihn mit einem Lächeln und sagte: "Hallo Son-Goten.", dieser lächelte zurück und umarmte sie kurz zur Begrüßung. Nachdem er sich von ihr gelöst hatte und sie die Tür wieder geschlossen hatte drehte sie sich wieder zu ihm um und schaute ihn nun etwas genauer an und stellte fest dass er nun einen Kampfanzug an hatte.

Dann viel ihr auch wieder ein das er sich ja mit Trunks zu einem Trainingskampf treffen wollte.

Kurz darauf kam dieser auch die Treppe runter er hatte eine lange dunkel Blaue Trainingshose an und ein Ärmelloses T-Shirt – eben dasselbe was er in der letzten Folge Dragon ball Z beim Turnier anhat – und begrüßt Son-Goten.

Nach dieser Begrüßung gingen Trunks und Son-Goten Richtung Terrassentür. Tea stand etwas blöd da und fragte dann: "Ähm...Trunks, Son-Goten kann ich vielleicht bei eurem Training zukucken?", die beiden Jungs blieben stehen, schauten zu dem Braunhaarigen Mädchen schauten sich dann ins Gesicht und dann sagte Trunks: "Klar wenn du Lust hast."

Teas Gesicht erhellte sich und sagte dann: "Gut... Ich geh nur noch schnell in mein Zimmer um etwas zu holen ihr könnt ja schon mal vorgehen den Weg finde ich auch alleine.", die Jungs nickten und so rannte Tea die Treppe zu ihrem Zimmer hoch. Dort angekommen ging sie auf ihr Nachtschränkschien zu und nahm sich dort das Buch das sie im Moment lass und rannte die Treppe runter.

Im Garten angekommen spannte sie den Sonnenschirm auf und legte sich auf eine Liege und begann zu lesen. Kurz darauf kam ein kleiner Roboter angeschwirrt und fragte sie ob sie nicht etwas trinken wolle. Tea bestellte sich einen gekühlten Pfirsich-

Eistee und dann war der Roboter auch schon wieder verschwunden und Tea widmete sich wieder ihrem Buch. Schreckte aber wieder hoch als sie etwas aufeinander knallen hörte. Sie blickte auf und sah das Son-Goten Trunks ins Gesicht geschlagen hatte, doch dieser schlug zurück.

Und so begann ein schneller Schlagabtausch. Kurz darauf traf Son-Goten mit einem gezielten Faustschlag Trunks im Gesicht und dieser flog ein paar Meter und krachte in eine Mauer und blieb dort liegen. Tea wollte gerade zu ihm eilen als sich Trunks wieder bewegte und sich aufrichtete. Dann hörte Tea Son-Goten sagen: "Man alter wo bist du denn mit deinen Gedanken heute."

Trunks blickte kurz zu Tea rüber und genau so schnell blickte er auch wieder wo anders hin. Son-Goten der Trunks kurzer Blick zu Tea nicht entgangen war blickte nun zu seinem Freund und lächelte wissen und sagte nur: "Aha." Sein Freund vertrete die Augen sagte ein kurzes: "Du bist blöd.", und stand wieder auf um wieder in Kampfhaltung zu gehen. Die beiden Jungs wollten gerade wieder auf einander los stürmen als sie Bulmas Stimme hörten die sagte: "So Jungs fertig mit gekloppe...jetzt wird sich schnell geduscht und dann wird gegessen."

Die beiden Jungs nickten und machten sich auf den Weg ins Haus. Tea folgte ihnen blieb aber nochmal kurz stehen und drehte sich um weil sie etwas im Gebüsch rascheln gehört hatte, doch als sie zu der Stelle schaute wo es geraschelt hatte war dort niemand.

Sie ging wieder zurück in ihr Zimmer legte das Buch zurück auf das Nachtschränkchen und ging dann runter in die Küche um zu Abend zu Essen.

Zwei Stunden nachdem Abendessen – Bra ist schon im Bett – gingen auch Trunks und Tea auf ihre Zimmer um sich schlafen zu legen. Vor ihrer Tür blieb Tea nochmal stehen drehte sich leicht zur Seite so das sie Trunks anschauen konnte und sagte dann: "Also Trunks dann gute Nacht.", Trunks wünschte ihr auch eine gute Nacht und ging dann in sein Zimmer, das Braunhaarige Mädchen tat es ihm gleich.

Im Zimmer machte sie sich schnell Bett fertig legte sich in ihr Bett und lass noch etwas in dem Buch vom Nachmittag.

Nach ein paar Stunden legte Tea das Buch beiseite und legte sich hin um zu Schlafen da sie müde war.

Doch sie konnte einfach nicht Einschlafen und dann bemerkte sie einen Schatten an ihrem Fenster, doch als sie zu dem Fenster sah was dort nichts mehr. Sie bekam Angst. Sie hielt es nicht mehr in ihrem Zimmer aus und dachte an das was Trunks zu ihr am Nachmittag gesagt hatte: "Wenn du Probleme hast, kannst du immer zu mir kommen."

Also stand Tea auf ging aus ihrem Zimmer und sah das in Trunks Zimmer noch Licht brannte. Sie ging auf die Tür zu und klopfte leise an. Sie hörte ein Herein und so öffnete ihr die Tür einen Spalt breit und sah Trunks in seinem Bett sitzen. Sie öffnete

die Tür ganz, ging in sein Zimmer und schloss die Tür wieder leise.

Dann schaute sie zu Trunks der sie fragend anschaute. Nach ein paar Minuten sagte Tea: "Trunks...kann ich heute bei dir schlafen, ich hab irgendwie das Gefühl das mich jemand beobachtet...den ganzen Tag schon."

Trunks nickten und schlugen die Bettdecke beiseite damit Tea zu ihm ins Bett klettern konnte. Sie ging auf das Bett zu, legte sich neben ihn. Trunks legte das Buch beiseite das er gerade las deckte sich und Tea nochmal richtig zu löschte das Licht seiner Nachtschlampe, schloss die Augen, er merkte nur noch wie Tea sich leicht an ihn dran kuschelte und war dann auch eingeschlafen.

So das war´s. Endlich ist dieses Kapitel fertig^^. Ich hoffe es hat euch gefallen^^.

gez. Monny^^.

Kapitel 10: Der nächste Morgen

So Leute es geht endlich weiter^^. Es tut mir leid das ich euch solange hab warten lassen. Nun werde ich aber mit dem neuen Kapitel anfangen versprochen^^.

Kapitel 10: Der nächste Morgen

Der nächste Morgen brach an und Tea wurde von den ersten Sonnenstrahlen geweckt die durch das große Fenster von Trunks Zimmer schienen.

Sie öffnete langsam die Augen und merkte das jemand sie fest im Arm hielt. Sie öffnete ganz die Augen und sah direkt auf die Brust von Trunks die sich leicht hob und senkte. Die Braun haarige wurde leicht rot um die Nase als sie merkte das der eine Arm von Trunks um sie geschlungen war.

Dann sah sie auf die Uhr die an der Gegenüberliegenden Seite an der Wand befestigt war und richtete sich ruckartig auf so das Trunks aufwachte und sich müde die Augen rieb bevor er sich leicht aufrichtete und auf der gleichen höhe wie Tea befand und fragte sie müde: "Was ist den los, es ist noch total früh."

Tea schaute ihn von der Seite her an und sagte dann: "Trunks es ist schon viertel nach sieben.", „Ja und wir haben noch zeit.". Dann sagte Tea: "Ja du vielleicht ich aber nicht, ich will mich immerhin noch duschen und was ich anziehen will weiß ich auch noch nicht.", und mit diesen Worten schwang sie sich die Bettdecke von ihrem Körper schwang aus dem Bett hüpfte und schon fast an der Tür war, als sie sich nochmal umdrehte sich verbeugte und Trunks dankte das sie die Nacht bei ihm verbringen konnte und verschwand dann durch die Zimmertür.

Nach ein paar Minuten stand auch Trunks auf und ging auf seinen Kleiderschrank zu, öffnete diesen und nahm sich eine Boxershorts heraus eine Frische Hose und zwei Oberteile das eine legte er beiseite, da sie heute Sport hatten hatte sich Trunks für ein Sportliches Outfit entschieden. Das zweite Oberteil legte er neben seine schon fertig gepackte Tasche für die Schule und ging dann zu seinem an grenzenden Badezimmer um sich zu Duschen.

Personen Wechsel (Tea^^)

Tea schloss leise die Tür und ging genau so leise den Flur entlang um keinen zu wecken, was eigentlich auch egal währe da es eh zeit ist zum aufstehen. Sie ging also in ihr Zimmer öffnete gleich ihren Kleiderschrank und schaute nach draußen und hatte im Gefühl das es heute wieder warm werden würde wie am tag davor auch. Also entschied sie sich für eine Weiße $\frac{3}{4}$ Hose und ein Türkises T-Shirt und ging dann nachdem sie sich noch Unterwäsche raus gesucht hatte in ihr Bad um zu Duschen.

Sie war auch schnell fertig, sie zog sich an und ging dann zu ihrem Schminktisch – obwohl sie sich gar nicht schminkte – griff nach der Bürste, und bürstete sich ihre Haare. Danach griff sie nach ihrem Schmuckkästchen und legte sich eine Kette mit Weißen Muscheln um den Hals dazu das passende Armkettchen. Tea schaute sich nochmal im Spiegel an und fand sich so in Ordnung. Sie packte noch schnell ihre Sportsachen in ihre Sporttasche – die sie von Bulma bekommen hatte – und ging dann runter in die Küche wo Bulma schon mit der Rest der Familie am Frühstückstisch saß.

Tea setzte sich und nahm sich eins von den Frischen Brötchen aus dem Korb. Als Trunks in die Küche kam und sich Tea gegenüber setzte. Dann fragte Bulma: "Und ihr beide wie habt ihr heute Nacht geschlafen?". Die beiden Jugendlichen blickten gleichzeitig auf und sahen sich an dann sagten beide gleichzeitig: "ja ich hab super geschlafen.", dann lachten alle auf.

Nachdem Frühstück gingen Trunks und Tea Richtung Schule wo sie am Schultor auf Son-Goten stießen.

Zusammen gingen sie über den Schulhof Richtung Schulgebäude, um zur ersten Stunde zu kommen, was sie nicht wussten das sich bald wieder Wolken über der Welt die sie beschützten zuzogen würden.

So das war´s. Das war das Kapitel^^. Ich hoffe es hat euch gefallen. Bis zum nächsten Kapitel^^.

gez. Monny^^.

Kapitel 11: Sportunterricht

So das nächste kapitel^^. Ich hoffe es gefällt euch^^.

Kapitel 11: Sportunterricht

Trunks, Tea und Son-Goten gingen auf das Schulgebäude zu. Trunks ging vorne weg danach kam Tea und dann Son-Goten. Trunks ging auf die Tür zu und öffnete sie mit einer leichten Verbeugung an Tea gerichtet und sagte: "Nach ihnen meine Dame.", Tea lachte leicht und ging an Trunks vorbei.

Son-Goten lächelte leicht seinen Freund an stockte aber und sah sich wie Trunks er des nun auch gemerkt hatte auf dem Schulhof um und auch den Himmel suchten sie mit den Augen ab. Sie waren so in Gedanken das sie aufschreckten als sie Teas Stimme hörten die nach den beiden rief.

Die beiden Sayajins gingen nun ins Gebäude und folgten dem Braunhaarigen Mädchen zum Klassenzimmer. Auf dem Weg dorthin trafen sie viele Jugendliche die sie begierig ansahen, die Jungs Tea und die Mädchen Trunks und Son-Goten.

Tea machte das irgendwie nervös. Als sie im Klassenzimmer angekommen waren ließ sich Tea wie am vor tag mit einem Seufzer auf ihren Platz zwischen den beiden Jungs nieder und legte ihren Kopf erschöpft auf den Tisch fallen.

Trunks lächelte und sagte:"Aber, aber meine Liebe Tea der Unterricht hat noch nicht mal angefangen und du bist schon erschöpft, wie kommt das denn?"

Tea legte ihren Kopf schief so das sie Trunks ansehen konnte und sagte dann:"Keine Ahnung einfach so." Trunks nickte und blickte dann nachdenklich aus dem Fenster. Er hatte so ein komisches Gefühl als ob bald wieder etwas passiert, und er wusste es war nichts gutes.

Der Unterricht ging wie immer schleppend voran. Und als es dann endlich zur zweiten Pause klingelte packten sie ihre sieben Sachen zusammen und machten sich auf den weg zur Turnhalle, dort warteten schon die anderen aus ihrer Klasse.

Tea stand bei Trunks und Son-Goten die beide wieder den Himmel absuchten, aber nichts fanden. Tea derweil sah sich die Umgebung an und bekam ein Gespräch zwischen zwei von ihren Klassenkameraden mit die über den Lehrer redeten sie sagten etwas was sie zum stocken brachte und zwar:"Oh man ich hoffe Mr. Briefs macht es uns nicht so schwer."

Das lies Tea grübeln meinten die beiden etwa Vegeta na das wäre ja was. Vegeta als Sportlehrer, naja sie sollte sich einfach überraschen lassen. Dann ein paar Minuten

später klingelte es zum Unterricht und die Schüler gingen in das Gebäude wo sich Tea von den beiden Jungs trennte um sich mit den anderen Mädchen in der Mädchen Umkleide umzuziehen.

Ein paar Minuten später war sie auch schon fertig und ging mit ein paar Mädchen die schon fertig waren in die Halle wo Tea auch gleich Trunks und Son-Goten sah die etwas abseits von den anderen Jungs standen und sich flüsternd unter hielten. Sie hatte irgendwie das Gefühl das wenn sie jetzt zu den beiden gehen würde das sie eine sehr wichtige Unterhaltung stören würde.

Also lies sie auch ihr ihre Blick durch die Halle schweifen als sie plötzlich von jemanden angesprochen wurde. Sie drehte sich um und schaute in das Gesicht von eins der Mädchen aus ihrer Klasse die sie freundlich anlächelte, Tea lächelte schüchtern zurück. Doch ehe das Orange Haarige Mädchen etwas sagen konnte wurde sie von Son-Goten unterbrochen der nach Tea rief. Tea lächelte das Mädchen leicht an und sagte ehe sie sich zu den beiden Jungs umdrehte: "Also man sieht sich bestimmt noch.", und ging.

Das Mädchen schaute Tea hinterher die auf Trunks und Son-Goten zu ging und wurde leicht rot um die Nase als sie in das laut lachende Gesicht von Son-Goten blickte der über einen Witz von Trunks lachte.

Doch dann wurde es toten still in der Halle. Tea wusste erst gar nicht warum, bis sie sich umdrehte und in das ernste Gesicht von Vegeta blickte der am Türrahmen gelehnt die Klasse beobachtete. Tea schluckte also hatten sie wirklich mit Vegeta Unterricht.

Er ging in die Mitte der Turnhalle und sagte: "So heute werden wir das weiter üben wo wir letzte Woche aufgehört haben...also alle man raus auf den Sportplatz...Trunks du bist heute dran mit mir zu Kämpfen, du hast das Training in letzter Zeit sehr vernachlässigt.", Trunks war empört und sagte: "Aber Vater ich hab gestern mit Son-Goten Trainiert bis zum Abendessen, du kannst Mutter fragen."

Vegeta sagte: "Das ist mir egal hob ab oder wir Trainieren heute Abend nochmal im GR.", Trunks wusste das er verloren hatte und atmete erschöpft aus und ging seinem Vater mit hängendem Kopf hinterher.

Als sie draußen waren ging Son-Goten auf Vegeta zu und sagte: "Ähm Vegeta was machen wir wegen Tea, sie hat heute ihre erste Stunde in Sachen Kampfsport?", Vegeta schaute an dem Schwarzhaarigen vorbei und blickte in Tea's Braune Augen und sagte dann: "Na dann kümmerge du dich doch um sie, bring ihr ein paar Sachen bei.", Son-Goten nickte und ging auf Tea zu die etwas verloren da stand zwischen den ganzen Schülern die sich zu paaren zusammen gefunden hatten und schon anfangen zu Kämpfen.

Son-Goten stand nun vor Tea und sagte: "Vegeta hat gesagt ich soll dir ein bisschen helfen."

Tea nickte und so begannen sie. Son-Goten zeigte ihr, wie sie sich richtig hinstellen

sollte und wie sie die Schläge und dritte ausführen musste. Nach einer halben Stunde hatte Tea es so weit geschafft das sie einen kleinen langsamen Übungskampf machen konnten. Son-Goten war begeistert und sagte: "Also wenn du das als Hobby machen willst mein Vater hat ihr in Satan City ein Kampf Dojo wenn du willst kannst du mit Trunks heute mal hingehen und dich anmelden, ich hab heute leider keine zeit. Muss auf meine kleine Nichte aufpassen."

Tea nickte und dann schauten sie dem Kampf zwischen Trunks und Vegeta zu. Sie stand mit offenen Mund da, sie wusste ja schon das sich Trunks schnell beim Kämpfen bewegen konnte aber so schnell hatte sie ihn noch nie gesehen.

Dann hörten Vater und Sohn auf und Vegeta schickte die Klasse zu den Umkleiden damit sie sich noch Duschen konnten. Tea ging mit den beiden Jungs wieder Richtung umkleide und trennte sich wieder von ihnen als sie in die Mädchen Umkleide ging. Dort schnappte sie sich ihre Kleidung zum wechseln und ging Duschen. Nach ein paar Minuten war sie fertig und ging aus der Umkleide raus . An der Wand angelehnt stand Trunks der auf sie wartete und er sagte zu ihr mit einem Grinsen auf den Lippen: "Du willst also Kampfsport versuchen ja?", Tea nickte und Trunks sagte: "Na dann komm ich bring dich zu Son-Goku der ist der beste ihr in der Stadt wenn nicht sogar auf der ganzen Welt."

Tea nickte wieder und gemeinsam gingen sie über den Schulhof Richtung Tor als sie von jemanden runter gezogen wurde und hart auf dem Boden landete.

So das war´s^^. Ich hoffe es hat euch gefallen^^. Bis zum nächsten Mal^^.

gez. Monny^^.

Kapitel 12: Ein neuer Freund?

So meine Liebe es geht weiter^^. Hoffe das letzte Kapitel, hat euch gefallen^^.

Kapitel 12: Ein neuer Feind??

Tea landete hart mit dem Rücken auf dem Boden. Sie merkte, dass irgendeine Flüssigkeit auf ihre Wange tropfte und an dieser leicht runter floss. Sie hatte aus angst ihre Augen geschlossen also konnte sie auch nicht sehen und wissen was gerade passierte.

Nach ein paar Sekunden – sie hatte immer noch die Augen geschlossen – merkte sie das irgend jemand immer noch über sie gebeugt war. Also öffnete sie leicht die Augen und sah genau wie am Morgen auf Trunks Brust. Sie schaute etwas nach rechts und sah das an seiner rechten Schulter Blut runter floss. Und jetzt wusste sie auch was für eine Flüssigkeit an ihrer Wange runter floss, es war Blut. Sie schreifte mit ihrer Hand über ihre Wange und sah in ihre Hand Innenfläche und wahrhaftig dort sah sie Blut, sein Blut. Sie versuchte in sein Gesicht zu schauen, schaffte es aber nicht, er schaute einfach gerade aus.

Dan nach weitem Sekunden wollte sie endlich aufstehen um sich hin zu setzen. Also versuchte sie aufzustehen wurde aber von einer Hand an der Schulter zurück auf den Boden gedrückt. Dann hörte sie seine Stimme die etwas knurrend sagte: "Bleib liegen, wenn nicht dann bleib hinter mit von mir aus hocken."

Er stand auf und Tea drehte sich auf den Bauch und sah zwischen seinen Beinen hindurch auf einen Mann der einen Schwarzen Anzug trägt und dazu einen farbig passenden Umhang. Er hatte zwei verschiedene Augen farben und sah mit seinen Schwarzen Haaren die ihm leicht ins Gesicht fielen gefährlich aus. Tea verspürte sofort große Angst in sich.

Dann hörte sie Trunks zu dem fremden Mann sagen: "Was willst du und wer bist du?"

Der Fremde Mann lächelte leicht und sagte dann: "Meinen Namen ist im Moment unwichtig dem brauchst du im Moment nicht zu wissen, viel wichtiger ist, das ich weiß wer oder besser was du bist, aber ich glaub kaum das du weißt wenn du da zu beschützen versuchst."

Trunks schaute mit einem kurzen Seitenblick nach Hinten und sah das Tea nun auf dem Boden saß. Dann schaute er wieder nach vorne und fragte den fremden Mann: "Was meinst du damit?. Das Lächeln des Mannes wurde etwas größer und sagte: "Nun ich meine damit das dass, Mädchen nicht die ist für die sie sich ausgibt."

Der Sayajin schaute den Mann nur komisch an und sagte dann: "Was meinst du damit,

sie gibt sich für jemand anderen aus, für wenn den zum Beispiel?", der Mann sagte: "Für eine Prinzessin. Sie ist Prinzessin Tea die Letzte Überlebende ihres Planeten....den ich zerstört habe."

„Und was war das für ein Planet, was hatten die Bewohner für Eigenschaften, was haben sie gerne gemacht?“, fragte Trunks. Sein gegenüber sagte: "Sie waren ein Kriegervolk, das stärkste im Universum neben den Sayajins....und jetzt tritt bei Seite ich muss meinen Auftrag zu ende bringen.", und ließ eine Energie kugel in seiner Hand erscheinen.

Trunks lächelte ging in Kampfposition und sagte: "Das kann ich leider nicht machen, ich gehör zur Gruppe Z und unsere Aufgabe ist es die Unschuldigen zu beschützen und diesen planeten vor Unheil zu bewahren.", und ries sich den Ärmel seines T-Shirts hab und Tea sah dort ein schwarzes Z auf seiner Schulter, was ihr vorher nie aufgefallen war.

Aber etwas ganz anderes Schwierte ihr im ihrem Kopf herum. Warum hat dieser fremde Mann die Worte „Prinzessin“ und ihren Namen in einem Satz gesagt, sie war ganz durch einander. Sie wurde brutal aus ihren Gedanken und wieder in die Wirklichkeit zurück geholt als sie einen lauten Knall hörte. Das braun haarige Mädchen sah nur noch wie eine Explosions Wolke sich ein paar Meter über ihren Köpfen leicht in Luft auflöste.

Sie zuckte leicht zusammen als der nächste Knall ertönte. Tea hatte sich die Ohren zugehalten und schaute nun zu Trunks rauf der immer noch vor ihr stand. Dann sah sie an ihm vorbei um zu dem Mann zu schauen wurde aber davon abgelenkt als sie im Himmel ein paar Lichtkugeln erblickte die mit rasender Geschwindigkeit auf sie zu kamen.

Ein paar Sekunden später landeten verschiedene Personen auf dem Schulhof. Der schwarzhaarige Mann merkte, dass er nun in der Unterzahl war, und verschwand mit einem Plop aber nicht ohne eine Drohung an die Gruppe zu richten.

Nachdem der schwarzhaarige Mann verschwunden war, drehte sich Trunks zu mit um und kniete sich vor mich hin und lächelte mich an und fragte: "Und alles klar bei dir Tea ... du bist doch nicht verletzt oder?"

Tea schüttelte den Kopf und sagte: "Nein ich bin nicht verletzt, keine Angst."

Trunks atmete erleichtert aus und half mir hoch. Noch etwas wackelig auf den Beinen sah ich mir nun die anderen Personen an. Unter innen war ein kleiner Mann mit Schwarzen Haaren und sie musste zwei Mal hinsehen der keine Nase hatte. Ihr Blick huschte zur nächsten Person ...Sie war groß hatte komische Klamotten an, seine Ohren konnte sie nicht erkennen aber er war grün, von kopf bis fuß grün. Und ein Mann mittleren Alters der ein paar Naben im Gesicht hatte und kurze schwarze Haare.

Der Grünling wante sich an Trunks und fragte ihn: "Alles klar bei Trunks?", Trunks nickte und sagte: "Ja alles Klar Piccolo." Dann fing der kleine Mann an zu reden und fragte Trunks: "Weißt du wer das war, Trunks?". Der junge Sayajin schüttelte den Kopf

sagte aber: "Ich weiß nicht, wer er ist, aber wusste genau, wer ich bin, selbst meine Abstammung hat er gewusst."

Piccolo nickte und sagte dann: "Gut dann also Krisenbesprechung in drei Stunden bei Dende..und Trunks bring deine kleine Freundin auch gleich mit.", Trunks nickte und sagte dann noch:"Ok, ich sag dann auch gleich Son-Goku bescheid wir beide wollten sowieso zu ihm."

Die drei Personen nickten und waren kurz darauf verschwunden.

Tea die immer noch etwas wackelig auf den beinen war ging ein paar Schritte auf Trunks zu und hielt sich gleich darauf bei ihm an der Schulter fest da sie angst hatte gleich zusammen zuklappen.

Trunks Umschlag mit seinem einen Arm ihre Hüfte und zog sie näher an sich ran um ihr Halt zu geben. Trunks schaute in Teas Gesicht, und er wusste sie hatte viele Fragen an ihn.

Trunks seufzte kurz auf und sagte dann: "Komm lass uns erstmal zu dem Dojo gehen, ich muss wie du sicher mit bekommen hast sehr dringend mit dem Besitzer reden."

Tea nickte und zusammen machten sie sich auf den Weg zu Son-Goku.

So das war´s^^. Ich hoffe es hat euch gefallen^^.

gez. Monny^^.

Kapitel 13: Son-Goku

So meine Lieben weiter geht's^^. Ich hoffe das letzte Kapitel hat euch gefallen^^.

Kapitel 13: Son-Goku

Tea und Trunks gingen langsam die Straße entlang. Keiner sagte ein Wort. Bis es Tea zu blöd wurde und Trunks fragte: "Was war das den für ein Typ und was wollte er von mir ... wollte er mich wirklich umbringen?"

Trunks schaute von der Seite her an, blieb stehen schaute ihr in die Augen und sagte: "Ich weiß nicht, was für ein Kerl das war, aber ich verspreche dir wenn wir heute Mittag erstmal bei Dende, sind dann werden wir alles Mögliche versuchen, um dich zu beschützen, ok?". Tea nickte und so gingen sie neben, einander weiter die Straße lang.

Dann sagte Tea wieder: "Und du glaubst dieser Son-Goku kann mir helfen?", Trunks lächelte leicht und sagte: "Er ist der stärkste Kämpfer auf diesem Planeten, wenn nicht im ganzen Universum, aber lass, dass nie meinen Vater hören, seit er versucht hat die Bewohner dieses Planeten zu töten sind sie Erzfeinde und mein Vater will ständig gegen ihn kämpfen."

Tea sah ihn mit Großen Augen an, konnte aber nichts weiter sagen, da sie angekommen waren. Sie gingen den kleinen Fußweg der von dem Bürgersteig zu dem Gebäude führte entlang und blieben dann vor der Tür stehen. Dann sagte Trunks noch mal zu dem braunhaarigen Mädchen: "Also du brauchst keine Angst zu haben, Son-Goku ist super nett, voll locker drauf und außerdem ist er der Vater von Son-Goten also alles gar kein Problem."

Tea nickte und gemeinsam gingen sie in das Gebäude rein.

Nachdem sie in das Gebäude hinein gegangen waren, liefen sie einen hell beleuchteten Gang entlang. Sie gingen diesen Weg entlang der schließlich in einem Vorraum mündete in denen schon Eltern auf ihre Kinder warteten – die noch Training hatten – und Eltern mit ihren Kindern, die auf ihre nächste Stunde warteten.

Trunks zog Tea mit sich, bis die beiden an der Fensterscheibe standen und in den Raum schauen konnten. Dort standen in einer Reihe kleine Kinder Jungen und Mädchen und machten die Arm und Bein Bewegungen nach die Son-Goku ihnen vor machte. Tea schaute den Kindern zu während Trunks sagte: "Das ist eine Gruppe, die gerade erst angefangen haben, sie machen das zwar schon eine ganze weile aber sind eben noch in einer Gruppe, der ganz niedrigen die Gruppe, die als nächstes dran kommt, sind schon eine Gruppe weiter, das siehst du an ihren Abzeichen auf ihrem Kampfanzug.", Tea schaute zu einem Kind, das in ihrer Nähe stand und sah dort ein kleines Abzeichen an der Brust und nickte zum Zeichen, das sie es verstanden hatte.

Dann ging die Tür auf und die Kinder kamen aus dem Raum raus. Nachdem alle raus gegangen waren, und die nächste Gruppe rein gegangen war und sie sich noch etwas

in Grüppchen zusammen gestellt hatten und noch quatschten, nahm Trunks Tea an die Hand und ging mit ihr auch in den Raum rein und zog sie mit zu Son-Goku der in einer Ecke stand und gerade etwas trank.

Son-Goku nickte Trunks zu, als er ihn gesehen hatte und fragte dann, nachdem er mit Trinken fertig war:“ Trunks, was machst du denn hier, und wer ist das?“, und schaute Tea kurz von oben bis unten an. Dann sagte Trunks:“Das ist Tea sie wohnt, seit fast einer Woche bei uns geht mit mir und Son-Goten in eine Klasse, und sie heißt Tea.“, Son-Goku schaute wieder zu Tea und fragte dann:“Aha und was wollt ihr jetzt bei mir?“, dann sagte Trunks:“Naja wegen zwei Sachen, erstens, Tea würde gerne Kampfsport machen, und zweitens, vorhin war jemand an der Schule der was von Tea wollte, besser gesagt gesagt er wollte sie töten, ich konnte ihn aufhalten und kurz bevor er verschunden ist, waren sind Piccolo und die anderen aufgetaucht, Krisensitzung bei Dende ab jetzt in gut zwei Stunden.“

Son-Goku nickte und sagte:“Alles klar die Gruppe geht's eh nur 1 ½ Stunden, bin dann da, und wegen dem Kampfsport, du kennst ja den Weg ins Büro auf dem Schreibtisch liegen Formulare, einfach ausfüllen und mir bei nächst bester Gelegenheit abgeben.“, Trunks nickte und zusammen mit Tea ging er aus der Halle, ging in Son-Goku's Büro nahm sich ein Formular und ging mit Tea zurück nach Hause.

So das war's ich hoffe es hat euch gefallen^^. Bis zum nächsten Kap^^.

Gez. Monny^^.

Kapitel 14: Dende

So weiter geht´s^^. Hoffe das letzte Kap, hat euch gefallen^^.

Kapitel 14: Dende

Bei der CC angekommen setzten sie sich ins Wohnzimmer und Tea füllte das Formular aus. Danach wollte sie in ihr Zimmer gehen, um ihre Schultasche abzustellen, wobei sie an einer verspiegelten Wand vorbei kam und ihr Spiegelbild betrachtete.

Sie musste erstmal richtig hinsehen, um zu sich wieder zu erkennen. Ihre Haare waren leicht zerzaust, auf ihrer einen Wange sah sie das getrocknete Blut von Trunks und ihre Kleidung war an manchen Stellen leicht zerriesen. Kurz gesagt sie sah schrecklich aus. Sie rannte förmlich in ihr Zimmer schließ ihren Ranzen auf ihr Bett kramte frische Kleidung aus ihrem Schrank und begab sich auf ins Bad, wo sie sich duschte.

Nachdem sie das getan hatte, zog sie sich ihre Kleidung, an die sie sich aus dem Schrank mitgenommen hatte, ging aus dem Bad packte sich ihre Schultasche und machte sich nach unten ins Wohnzimmer wo sie sich, an den Tisch setzte, und mit ihren Hausaufgaben anfing. Kurze Zeit später setzte sich auch Trunks zu ihr und zusammen machten sie ihre Hausaufgaben.

Kurz nachdem sie damit fertig waren kam auch Bulma – sie hatte Bra vom Kindergarten abgeholt – und machte sich an das Mittagessen, wo bei Tea ihr half. Nachdem Mittagessen machten, sie sich dann auf den Weg zu Dende.

Sie flogen mit einem Gleiter Richtung Quittenturm. Als sie dort ankamen blieb Trunks vor dem Quittenturm mit dem Gleiter stehen und fragte dann Tea:“ Sag mal Tea willst du eigentlich mal fliegen?“, das Braunhaarige Mädchen sah ihren Gegenüber fragend an und sagte dann:“Aber Trunks wir Fliegen doch?“, der Halb Sayajin lächelte leicht und sagte dann:“Ich mein doch nicht mit einem Gleiter, ich mein in echt.“

Tea sah in nur irritiert an und Trunks sagte dann: "Komm ich zeig´s dir, halt dich an mir fest, am besten du legst deine Arme um meinen Hals.", Tea tat wie ihr aufgetragen und Trunks öffnete die Gleiter kuppel und schwebte hinaus, um an den Knopf des Fluggerätes zu kommen, um es wieder in eine Kapsel zu verwandeln.

Nachdem er, das getan hatte steckte er die kapsel in seine Hosentasche und merkte das sich Tea sehr stark an ihn klammerte musste er lächeln und sagte:“Keine angst, dir passiert schon nichts, ich halt dich fest, bevor wir zu Dende gehen müssen wir noch unbedingt bei Meister Quitte vor bei gehen, denn musst du auch unbedingt kennen lernen.“

Das Braunhaarige Mädchen schaute fragend den Hinterkopf von Trunks an, aber nachdem sie merkte das er sie ja nicht sehen konnte sagte sie:“Warum denn?“, der

junge Sayajin lächelte leicht und sagte: "Naja weil er eigentlich über alles was auf diesem Planeten passiert bescheid weiß, jedenfalls was die Gegner betrifft."

Dann war es wieder still zwischen den beiden bis Trunks sagte: "So Tea ich werde jetzt etwas schneller fliegen sonst kommen wir heute gar nicht mehr bei Dende an, halt dich besser noch ein bisschen stärker an mir fest.", das tat Tea und kaum spürte Trunks das sie sich in sein Hemd krallte – ja auch Trunks hat sich umgezogen – flog der Sayajin eine Spur schneller zum Quittenturm.

Nach ein paar Minuten des Fliegens sah man schon den Quittenturm in der ferne stehen. Trunks wurde langsamer und sagte dann an Tea gewandt: "So das ist der Quittenturm.", das Braunhaarige Mädchen öffnete ihre Augen – die sie während des schnellen Fluges geschlossen hatte – und staunte über den großen Turm, der keine Spitze zu haben schien.

Dann flog Trunks weiter und nach gut zehn Minuten kamen sie bei Meister Quitte an. Trunks flog in das "Gebäude" - kann man das so sagen? - rein und landete wo Tea nun wieder auf eigenen Füßen stehen konnte und sich langsam von Trunks löste. Es war Still bis Trunks rief: "Meister Quitte seit ihr da?", kurz darauf musste er sich innerlich selbst die Hand gegen die Stirn schlagen, klar war er da wo sollte er den sonst sein, der Kater kam ja nie von diesem Turm runter.

Kurz darauf hörten die beiden Jugendlichen ein klacken so als ob Holz auf Stein stoßen würde. Trunks lächelte schon in die Richtung, aus der das Geräusch kam auch Tea drehte sich in diese Richtung und sah kurz darauf einen weißen dicken Kater auf zwei Beinen der sich auf einen Stock gestützt aus dem Schatten trat.

Trunks lächelte noch eine Runde breiter und sagte dann: "Guten Tag Meister Quitte.", und verneigte sich kurz. Meister Quitte lächelte ebenfalls den Jugendlichen an und sagte genau so freundlich: "Guten Tag Trunks, wie geht es dir ich hoffe gut...und wer ist das?", das letzte sagte er nachdem er Tea hinter Trunks ausfindig machen konnte.

Der junge Sayajin sagte: "Das ist Tea, sie wohnt seit einer guten Woche bei uns, und ist auch der Grund, warum wir uns zu Dende aufmachen wollen ... es ist nämlich Folgendes passiert.", er wurde aber von dem Kater unterbrochen der sagte: "Ich weiß, warum ihr hier seit, und ich kann dir eins sagen es wird heftig werden, zwar nicht so heftig wie mit Cell oder Boo aber doch nagt dieser Feind an euren Nerven, und deswegen nehmt den schon mal mit."

Meister Quitte warf Trunks einen Beutel zu in dem magische Bohnen drin waren. Trunks bedankte sich und sagte dann zu Tea: "Na los die anderen sind bestimmt schon da, halt dich fest jetzt geht's weiter hoch.", Tea tat wie geheißen und klammerte sich an Trunks schultern fest. Der Junge Kämpfer stieß sich leicht ab das er ein paar cm über den Boden schwebte nickte Meister Quitte nochmal freundlich zum Abschied zu und machte sich dann auf den Weg weiter zu Dende.

Auf dem weiteren Weg zu Dende schwiegen die beiden und Tea hatte immer nur einen Gedanken und zwar wer war dieser Dende überhaupt, warum lebte er so weit abgeschnitten der Zivilisation?.

Fragen über Fragen, auf die sie keine Antwort wusste, und jetzt war wohl der Tag gekommen, wo sie etwas über sich heraus finden würde, nicht nur über sich selber sondern auch über ihre Familie, das hatte sie im Gefühl.

Schließlich landete Trunks und Tea ließ seine Schultern wieder los, anschließend schaute sich das braunhaarige Mädchen um. Sie standen auf einer großen gefliesten Fläche, Palmen standen auf dieser und in ein paar Meter Entfernung ein Gebäude, was Tea gleich an einen Palast erinnerte. Sie schaute sich immer noch um und bemerkte gar nicht das Trunks schon los gelaufen war als so rannte sie ihm hinterher, bis sie bei ihm war, und ging dann neben ihm weiter, sich natürlich weiter die Umgebung ankuckend.

Trunks hatte ihr noch nicht gesagt was Dende als beruf macht also sagte er mit einem dicken fetten Lächeln im Gesicht: "Also ich muss schon sagen Tea, das ich das ganz toll finde, wie du dich zusammen reist, also wenn ich gleich Gott zu Gesicht, bekommen würde wäre ich total aufgeregt."

Plötzlich merkte er, dass Mädchen neben ihm nicht mehr da war, also blieb er stehen und schaute zurück, wo Tea zur Salz Säule erstarrt stehen geblieben war. Dann fragte sie ihn: "Was hast du gerade gesagt?", Trunks grinste und sagte: "Na ich hab gesagt das du gleich Gott kennen lernen wirst."

Doch weiter kam Tea nicht was zu sagen den aus dem Schatten des Gebäudes tauchte plötzlich eine gestallt auf, sie war etwa mittelgroß hatte eine grüne Haut, spitze Ohren und ein – jedenfalls für Tea – komisches Gewand an. Trunks lächelte und sagte dann, als auch er die Person erkannt hatte: "Tea darf ich dir Dende vor Stellen ... er ist Gott dieses Planeten."

So das war´s. Endlich fertig^^. Hoffe es hat euch gefallen. Bis zum nächsten Kap^^.

gez. Monny^^.

Kapitel 15: Gruppe Z und drei Möglichkeiten

So Leute es geht weiter^^. Es tut mir leid das Es, solange nichts mehr von mir gegeben hat, damit meine ich diese Geschichte hier^^.
Nun jedenfalls geht's jetzt weiter viel spaß beim Lesen^^.

Kapitel 15: Gruppe Z und drei Möglichkeiten

Tea sah an Trunks vorbei, und blickte die grüne Person mit halb Offenen Mund an. Es war still zwischen drei Personen bis Dende die Stille satt, hatte und an Trunks Gewand sagte:“ Hallo Trunks, du hast deine Freundin mit gebracht sehr schön, Piccolo hat so was gesagt, das du noch jemanden mit, bringst. Kommst die anderen, warten schon hinten auf der Terrasse.“

Trunks nickte packte Tea am Handgelenk und zog sie einfach mit. Trunks und Dende redeten über etwas aber Tea bekam es nicht mit, da sie sich mit immer noch offenen Mund staunend umsah und erst aus ihrem staunenden umher schauen erwachte nachdem Trunks stehen geblieben war und sie in ihn reingelaufen war.

Sie Entschuldigte sich bei ihm und schaute dann an ihm vorbei zu den anderen Leuten, die auf der Terrasse standen. Die Braunhaarige erkannte ein paar Gesichter wieder, da sie diese vor gut zwei drei Stunden erst gesehen hatten. Da war zum einen der kleine Mann ohne Nase, er hatte Schwarze, Haare. Der Zweite, war der Grünling ebenfalls vom Schulhof und langsam glaubte sie das Er mit diesem Dende irgendwie verwand war. Der Nächste, war ein größerer Mann er hatte ebenfalls Schwarze, Haare, die er aber, der Länge Wegen zu einem Pferdeschwanz zusammen, hatte, ihn kannte sie noch nicht.

Tea blickte weiter und sah Son-Goten mit Vegeta reden. Die lächelte leicht, endlich jemand den sie kannte. Trunks ging weiter und zog Tea mit sich. Trunks schaute sich um und fing die Frage an:“ wo ist den ...?“, weiter kam er aber nicht da genau in diesem Moment gesuchte Person, wie aus dem nichts auftauchte und sich Entschuldigte das Er nicht pünktlich war.

Tea erschreckte sich kurz als Son-Goku, wie aus dem nichts auftauchte. Dieser begrüßte Kuririn freundschaftlich, nachdem er sich Entschuldigt, hatte und nahm sich einen Apfel aus der Obstschale die, auf dem Tisch stand. Als er Trunks, und Tea sah hob er Grüßend, die Hand und wand sich wieder an Kuririn, um mit ihm weiter zu reden.

Kurz darauf setzten sie sich und Trunks stellte Tea erstmal die Leute, vor die sie noch nicht kannte.

Trunks lächelte und zeigte beim erzählen auf die jeweilige Person:“Also der kleine Mann da, das ist Kuririn, er kennt Son-Goku schon ewig haben zusammen angefangen mit Kampfsport.“, Kuririn hob grüßend die Hand und Tea lächelte nickend zurück.

“Daneben haben wir Yamchu, er war mal Dieb und hat in der Wüste gelebt hat sich dann aber in meine Mutter verliebt und begann auch mit Kampfsport.“, wieder ein Freundliches, Hände Heben von Yamchu und ein lächeln von Seiten Teas. Trunks machte weiter mit der Vorstellungsrunde:“Naja meinen Vater, Son-Goten und Son-Goku kennst du ja schon..., der nächste ist Piccolo er war mal einer von den Bösen dann hat Son-Goku ihn Verhauen und ist später ein wertvolles Mitglied unserer Gruppe geworden.“

Piccolo schnaubte nur und schloss die Augen, während er gleichzeitig die Arme vor der Brust verschränkte. Trunks schaute sich nach Son-Gohan um aber konnte ihn nirgends sehen Als ob Son-Goten die Gedanken seines Freundes lesen konnte sagte er:“Wenn du meinen Bruder suchst der hat heute ein Vorstellungsgespräch bei seinem lieben Schwiegervater.“ Trunks nickte und sagte dann an Tea gewandt:“ also das sind ein paar von unserer Gruppe die anderen Mitglieder wirst du am Wochenende bei uns treffen, wenn wir die Grillparts schmeißen.

Dann war es still bis Dende die Stille brach und sagte:“ Nun da wir uns alle vorgestellt haben würde ich sagen das wir auf das Thema zu sprechen kommen weswegen wir alle hier sind.“, und blickte zu Tea. Diese schluckte und schaute schüchtern zu Boden. Dende richtete die nächste Frage an Trunks, diese lautete:“ Also Trunks, kannst du uns nochmal erzählen, was passiert ist?“.

Trunks nickte und sagte dann:“ Naja, wir waren gerade mit Sport fertig hatten uns umgezogen und da Son-Goten weg musste bin ich mit Tea los. Wir wollten zu Son-Goku ins Dojo um ihn zu fragen ob Tea in den Anfängerkurs einsteigen könnte. Ach ja hier ist das Formular Son-Goku.“, und reichte es dem Vater seines besten Freundes. “Naja wie gesagt wir sind über den Schulhof gegangen haben uns unterhalten, als ich plötzlich eine fremde Energie spürte und hab Tea nach unten gezogen, damit sie von dem Energieball nicht getroffen wird.

Ich hab aufgeblickt und da stand dieser Mann in Schwarz ein paar Meter vor uns einfach so. Er wollte, dass ich ihm Tea aushändige was ich natürlich nicht getan habe, dann hat er irgendwas, von einer Prinzessin geschwafelt und hat dabei auf Tea gezeigt. Außerdem wusste er das Ich ein Sayajin bin, und er hat was davon geredet, dass sie die letzte Überlebende ihres Planeten ist, den er zerstört hatte. Naja und kurz darauf sind die anderen dann aufgetaucht und er ist verschwunden.“

Als Trunks endete nickte Dende und Vegeta fragte seinen Sohn:“Und was soll dieses Volk gemacht haben?“, Trunks sagte darauf:“Das hab ich den Typ auch gefragt und er hat geantwortet, dass es ein starkes Kriegervolk war, nicht so stark wie die Sayajins aber Stark genug um ausgelöscht zu werden. Vegeta nickte und dann fragte Kuririn in die Runde:“So und was machen wir jetzt, wie sollen wir die Antworten auf all die Fragen herbekommen?“

Dann meldete sich Son-Goku zu Wort und sagte:“ Also ich denke wir haben drei Möglichkeiten. Die Erste wir fragen Uranai Baba, die Zweite wir suchen die Dragonballs und wenn die beiden uns nicht helfen können dann frag ich einfach Meister Kaio.“

Alle fanden diese Vorschläge gut und so war es abgemacht, dass sie Uranai Baba während der Grillfeier fragen würden, aber auch ein teil schon anfangen sollte die Dragonballs zu suchen. So wurde es besprochen und so gingen alle nach Hause. Son-Goku brachte Vegeta, Trunks und Tea per Teleportation nach Hause, Son-Goten, kam natürlich mit und so verschwanden sie. Als sie an der Capsuel Corporation, ankamen sagte Son-Goku noch lächelnd zu Tea, das er sich auf die erste Stunde, mit ihr Freuen würde und verschwand dann mit Son-Gote nach Hause.

Kapitel 16: Ein Kuss in einem Traum

So weiter geht's^^.

Kapitel 16: Ein Kuss in einem Traum

Es war später Abend. In der Westlichen Hauptstadt war es zum Teil recht Dunkel. Nur in einzelnen Häusern brannte noch Licht. So auch in dem Zimmer, was Tea bewohnte. Sie musste sich ablenken und las so ein Buch, was sie sich von Bulma ausgeliehen hatte.

Sie hatte seit heute auf dem Schulhof totale Angst. Sie hatte Angst, wenn sie einschlief, ihn in ihrem Kopf zu sehen oder schlimmeres, das er sie ihm Schlaf überraschte und ihr, was an tat.

Tea saß also in ihrem Bett und las. Doch sie konnte sich nicht wirklich auf das gelesene konzentrieren, und so schlug sie das Buch zu und schaute an die Decke, schloss die Augen und atmete tief ein und aus. Es war auch ein verdammt anstrengender Tag gewesen. Sie hatte heute Menschen kennen, gelernt, die in einer ganz anderen Welt lebten als sie, und Trunks war einer von ihnen.

Trunks. Sie hatte heute sehr viel von ihm erfahren und auch wieder nicht. Erfahren das Er zu einer Gruppe Menschen gehört, die diesen Planeten vor Bösewichten beschützen, aber er hat kein Wort erzählt, was, er eigentlich wirklich ist, den dieser Typ vom Schulhof hatte ihn einen Sayajin genannt und dazu hatte er ihr noch keine Antwort gegeben. Sie fragte sich auch Persönlich, was ein Sayajin war.

Aber nicht mehr heute. Jetzt wollte sie einfach nur noch schlafen. Also löschte sie das Licht und kuschelte sich in die Bettdecke. Da sie das Fenster auf kipp geöffnet hatte, hörte sie draußen jedes Geräusch, den Wind in den Bäumen und wenn draußen ein Wagen vorbei fuhr.

Und bei jedem Geräusch was sie von draußen hörte zuckte sie zusammen. Als sie dachte das draußen vor ihrer Balkontür jemand stand, konnte sie nicht länger so ruhig liegen bleiben. Und so schlug sie ihre Bettdecke beiseite schwang ihre Beine aus dem Bett schlüpfte in ihre Hausschuhe und machte sich mal wieder auf den Weg um bei Trunks zu flucht zu finden.

Kurz da rauf stand sie wieder vor seiner Tür. Sie klopfte und machte kurz danach die Tür auf und stand in ihrem Schlafanzug mal wieder in seinem Zimmer.

Trunks lag wieder mit Nacktem Oberkörper im Bett und las an seinem Buch, wie das letzte mal. Er schaute auf als Tea hereinkam und klopfte wie selbstverständlich auf

sein Bett. Tea lächelte ihn an und legte sich zu ihm unter die Decke. Sie kuschelte sich an ihn so das er nicht von ihr beim Lesen gestört wurde und sie mit lesen konnte.

Kurze zeit später klappte er das Buch zu und fragte sie:“Und konntest du mal wieder nicht schlafen?“, Tea nickte und sagte nichts mehr. Trunks verstand und sagte dazu nichts mehr. Es war still zwischen den beiden, bis Trunks den Vorschlag machen, wollte endlich schlafen zu gehen, als er zu ihr runter schaute und bemerkte das Sie schon im Land der Träume war. Der Sayajin lächelte und musste sich zusammen reisen, um ihr nicht durch das Haar zu fahren.

Er wollte es sich nicht eingestehen das er sich in sie verliebt hatte, aber wo der Verstand nein sagte, da sagte das Herz ja. So musste es wohl auch bei seinen Eltern gewesen sein. Er hatte von den anderen Z Mitgliedern erfahren, das sich seine Eltern damals überhaupt nicht leiden konnten und bumm war es passiert. Da hat das Herz auch ja und der verstand nein gesagt.

Und nun war er in der selben Situation. Das nennt man wohl Ironie des Schicksals. Aber eins hatte er sich geschworen er würde Tea mit all seiner Stärke beschützen, ganz egal was passiert, auch wenn er dabei sterben sollte, denn er hatte sich in sie verliebt. Und so legte er sich hin und war kurz darauf auch eingeschlafen, er drückte wie selbstverständlich, Tea an sich und träumte von dem Braunhaarigen Mädchen, das er im Arm hielt.

Tea derweil hatte auch einen sehr schönen Traum. Sie träumte von sich und Trunks, wie sollte es auch anders sein. Auf ihrem Gesicht lies sich ein Lächeln erkennen als sie Träumte das Trunks sich zu ihr runter beugte und sie auf den Mund küsste. Doch als sie erschrocken ihre Augen öffnete, war es nur ein Traum gewesen. Kurz darauf klingelte der Wecker von Trunks und auch er regte sich kurz, um dann wieder ruhig liegen zu bleiben. Sie saß aufrecht und schaute zu dem schlafenden Kämpfer.

Sie strich sich mit den Fingern über ihre Lippen es war nur ein Kuss in einem Traum.

So das war´s^^. Hoffe es hat euch gefallen. Bis zum nächsten Kap^^.

Gez. Monny^^.

Kapitel 17: Erste Möglichkeit

So Leute es geht endlich weiter^^.

Kapitel 17: Erste Möglichkeit

Es war Samstagmorgen und seit dem gescheiterten Angriff von diesem neuen Feind hatte Tea die restlichen Tage bei Trunks geschlafen. Ihm war das nur recht. Er liebte sie das hatte er nun akzeptiert aber gesagt hatte er ihr das noch nicht.

Nun wie gesagt war es Samstagmorgen, ein sehr schöner Samstagmorgen und an diesem Tag wollte sich die Gruppe Z in der CC treffen um Tea zu helfen ihrer Vergangenheit ein Stückchen näher zu kommen. Und so wollten sie als Erstes zu Uranai Baba um die erste Möglichkeit ab zu hacken.

Die Gruppe Z trudelte nacheinander ein und als sie endlich alle da waren diskutierten sie, wer mit zu der Wahrsagerin kommt. Zum Schluss hatten sie sich so geeinigt das nur Son-Goku, Tea und Trunks mit kamen. Die anderen hatte Bulma zum Tische und Stühle aufstellen verdonnert, da heute die Grillparty, steigen sollte, da vor drei Jahren Boo vernichtet wurde.

Also machten sich die drei auf zu der alten Frau. Natürlich per Momentale Teleportation. Trunks nahm ihre Hand in seine, lächelte ihr liebevoll zu und legte dann seine andere Hand auf die Schulter von Son-Goku und kurz darauf waren sie auch schon vom Grundstück der Familie Briefs verschwunden.

Und tauchten in der Wüste wieder auf. Tea hatte die Augen zu gemacht und öffnete sie wieder, da sie wieder Boden, unter ihren Füßen spürte.

Sie sah sich um. Überall war, Sand und Hitze. Während Tea von Links nach Rechts schaute ging Son-Goku auf das Große Gebäude zu was sich vor ihnen erstreckte und Trunks zog das Braunhaarige, Mädchen einfach mit sich. Erst als sie den angenehm kühlen schatten auf ihrer Haut spürte den das Gebäude ihnen spendete hörte sie auf überall hin zu kucken und schaute gerade aus.

Die Tür öffnete sich automatisch und die drei gingen weiter hinein direkt auf den Empfangstisch zu an dem ein Geist saß und die Leute aufschrieb, die vor ihnen standen. Sie waren die nächsten.

Nachdem, der Geist die Namen, des älteren Ehepaars, aufgeschrieben hatten. setzten sie sich zu den anderen wartenden Leuten, und Son-Goku ging einen schritt vor und der Geist sah auf und fragte:“ Sie wünschen?“, Son-Goku lächelte freundlich und sagte:“ Wir hätten gerne Uranai Baba gesprochen.“, der Geist lächelte und sagte:“Das wollen diese Personen hier auch alle ... haben sie einen Termin?“

Der Schwarzhaarige Sayajin schüttelte den Kopf. Da antwortete der Geist:“ Tja ohne

Termin müssen sie wie die anderen Leute hier platz nehmen und warten. Bis sie dran kommen.“, er lächelte Son-Goku freundlich an und zeigte auf die Sitzreihe, wo viele, andere schon saßen und warteten.

Son-Goku schnaute etwas wütend und ging dann gefolgt von Trunks und Tea auf die Sitzreihe zu und sie setzten sich hin. Kurz darauf kam eine sehr kleine Frau auf einer großen Kristallkugel angeschwebt und schwebte an Son-Goku und den beiden Jugendlichen vorbei. Schwebte dann aber wieder zurück und sah Son-Goku mit einem bösen blick an und fragte ihn schließlich angesäuert:“ Was hast du diesmal angestellt Son-Goku?“.

Der Sayajin schaute überrascht und sagte:“Ich hab gar nichts angestellt ... warum denken immer alle ich hätte was angestellt?“, den letzten teil sagte er und drehte sich dabei zu Trunks um der nur Hilflos mit den Schultern zuckte. “Weil du immer, was von mir wissen willst wenn irgendwas schlimmes passiert ... also was ist es diesmal?“

Son-Goku sagte:“ Dieses mal geht’s wirklich nicht um mich ehrlich, es geht um Tea.“, er zeigte auf Tea die neben Trunks saß und verunsichert die Hexe an lächelte.

“Egal was es ist ich kann dir nicht helfen. Frag lieber deinen Freund mit den drei Wünschen. Vielleicht kann er euch ja helfen ... Ihr entschuldigt mich ich hab noch viel zu tun bis heute Abend.“, und so drehte sich Uranai Baba auf ihrer Kugel um und schwebte zu den nächsten Personen, die dran waren, nickte den Dreien nochmal im vorbei schweben zu und verschwand wieder im Zimmer.

Die drei standen auf und gingen aus dem Gebäude raus. Als sie draußen standen schaute Trunks auf seine Armbanduhr und meinte dann:“ Also bis zur Party haben wir noch genügend zeit. Wir könnten noch die Dragonballs zusammen suchen und den Drachen rufen.“

Son-Goku nickte, nahm Tea und Trunks an je eine Hand und so verschwanden sie aus der Wüste und landeten wieder auf dem Grünen Rasen der Capsel Corp. wo sie noch alle beim Aufbauen waren. Trunks entfernte sich schnell, um den Dragonball Radar zu holen. Kurze Zeit später machten sie sich auf um den ersten Dragonball zu suchen.

So das war´s^^. Hoffe es hat euch gefallen.

gez. Monny^^.

Kapitel 18: Zweite Möglichkeit

So es geht weiter^^. Ich hoffe das letzte Kapitel hat euch gefallen^^. Hier kommt das nächste Kap.

Kapitel 18: Zweite Möglichkeit

Sie flogen jetzt schon eine ganze weile nach osten. In diese Richtung führte nämlich der Dragon-Radar.

Plötzlich blieb Son-Goku in der Luft stehen und Trunks bremste auch ab. Tea saß auf seinem Rücken und hielt sich an seinen Schultern fest.

Trunks schwebte neben Son-Goku und fragte ihn: "Was ist den Son-Goku?". Der Schwarzhaarige schüttelte den Kopf und sagte: "Nichts aber hier unten müsste der erste Dragonball sein.", und zeigte mit dem Finger nach unten.

Tea sah nach unten und sagte: "Aber da unten ist Meer tiefes weites Meer.", Der Sayajin lächelte und sagte: "Ja und ist das ein Hindernis?", und lächelte sie breit an. Gab Trunks, den Radar sagte, noch bis gleich und ging mit einem starken Sinkflug nach unten, wo er kurze zeit später im Wasser verschwand und die beiden Teenies alleine lies.

Tea lies sich nach vorne fallen so das sie mit ihrem Kinn auf der Schulter von Trunks lag. Der Junge Sayajin spürte ihren Atem an seinem Hals und er fühlte sich unbehaglich. Er spürte, wie sein Herz schneller schlug und das er zu schwitzen anfang.

Aber Tea ging es nicht anders auch hier Herz klopfte sehr stark und sie hoffte inständig. das Trunks dies nicht merkte. Kurz darauf kam Son-Goku wieder und er hatte den Ersten Dragonball in der Hand. Er steckte ihn in einen Beutel und befestigte diesen an seiner Hüfte. Bald darauf fanden sie den nächsten Dragonball und wie schon beim ersten ging Son-Goku ihn holen.

Während Son-Goku das tat, fragte Tea den Sayajin:" sag mal Trunks, wenn wir keine Lösung für mein Problem finden Was machen wir denn dann?"

Trunks lächelte leicht und sagte:" Tja, dann machen wir das, was wir immer tun.", "Und was währe das?", fragte Tea. "Wir kämpfen". Tea wollte noch etwas sagen; aber da kam auch schon Son-Goku wieder und es ging weiter

Ein paar Stunden später hatten sie alle sieben Dragonballs und sie machten sich auf den Rückflug. In der Westlichen Hauptstadt angekommen, waren die anderen schon fast fertig mit dem Aufbauen für die Grillparty. Sie hängten nur noch ein paar Girlanden auf und wurden dann von Son-Goku gerufen.

Sie kamen auch alle und so rief Son-Goku den Drachen der Dragonballs. Es wurde

Dunkel und Tea rückte etwas weiter zu Trunks heran, der ihr nur aufmunternd zu lächelte. Plötzlich leuchteten die Dragonballs heller und eine leuchtende Säule stieg dem Himmel empor, es donnerte und blitzte einmal und ein Drache erschien.

Shenlong blickte auf die Gruppe nieder und sagte: "Was auch immer ihr wünscht, es soll geschehen, drei Wünsche habt ihr frei."

Son-Goku trat nun nach vorne und sprach: "Wir haben nur einen Wunsch ... nun eher Tea hat ihn", und zeigte auf das braunhaarige Mädchen, was immer noch bei Trunks stand. Shenlong schaute nun das Mädchen an und nickte leicht.

"Dann soll sie vor treten und ihren Wunsch äußern.", sagte der grüne Drache. Tea sah geschockt zu Trunks, auf der wieder nur aufmunternd lächelte. Sie atmete nochmal tief ein und aus und ging nach vorne.

Vor dem Drachen hielt sie an und schaute zu ihm rauf. Nach ein paar Minuten sagte sie dann: "naja ich habe vor ein paar Wochen herausgefunden, dass ich gar nicht von diesem Planeten komme und das mich so ein Irrer umbringen will, weil er schon meinen Heimatplaneten zerstört hat und ich weiß gar nicht, wer ich wirklich bin und wer meine Eltern sind. Und deswegen wünsche ich mir herauszufinden, wer ich bin."

Sie holte einmal tief Luft und wartete auf das Wort des Drachen, der sie immer noch anschaute. Kurze Zeit später sagte Shenlong: "Tut mir leid, das kann ich nicht, das steht nicht in meiner Macht ... aber ich kann euch jemanden schicken, der das vielleicht weiß." Tea nickte und Shenlong ließ wie immer seine roten Augen leuchten, und eine Person erschien, mit der niemand gerechnet hätte. Der Drache verabschiedete sich und verschwand wieder und auch die Dragonballs flogen in alle Himmelsrichtungen davon.

Der Rauch um diese Person verschwand und nun sah man auch, wer es war. Es war eine kleine dicke Person und Son-Goku sagte überrascht: "Meister Kaio, wie schön sie zu sehen.", Meister Kaio sagte: "Ja Son-Goku, mir ist es auch eine Freude ... aber was mach ich hier?"

Son-Goku antwortete: "Sie wurden gerufen, um uns zu helfen, und wenn sie Lust haben, wir machen heute eine Grillparty, sie können gerne bleiben, wenn sie wollen." Meister Kaio nickte und zusammen gingen sie ins Haus und setzten sich ins Wohnzimmer, wo er darauf wartete, zu helfen.

So Leute das war´s mal wieder^^. Hoffe es hat euch gefallen. Bis zum nächsten Kap^^.

gez. Monny^^.

Kapitel 19: Dritte Möglichkeit

So Leute es geht endlich mit dieser Geschichte weiter^^. Ich hoffe das neue Kapitel gefällt euch. Und los geht's.

Kapitel 19: Dritte Möglichkeit

Son-Goku und die anderen gehen wieder ins Haus. Son-Gohan wartete aber bis sich der Drache wieder aufgelöst hatte und die Dragonballs sich wieder in Steine verwandelten er schnappte sich den Dragonball mit den vier Sternen aus der Luft und ging dann auch wieder ins Haus.

Die dunklen Wolken verschwanden und es wurde wieder ein schöner blauer Himmel. Die große Gruppe setzte sich ins Wohnzimmer der Familie Briefs und warteten darauf das Son-Goku anfang zu erzählen. Was er auch bald darauf tat und er erzählte Meister Kaio die ganze Geschichte.

Meister Kaio nickte als Son-Goku endete und sagte dann bedauerlich: "Ich kann euch leider auch nicht helfen das liegt nicht in meiner Macht aber der Kaio Shin könnte euch helfen ihr müsstet ihn nur fragen."

Son-Goku nickte und sagte: "Nun dann werde ich ihn mal holen.", und verschwand. Ein paar Minuten später stand er wieder im Wohnzimmer aber nicht allein sondern in Begleitung zwei weiterer Personen.

Der Kaio Shin lächelte in die Runde und sagte: "Es ist schön euch wieder zu sehen Freunde. Son-Goku hat mir alles erzählt und ich kann euch helfen."

Der Kaio Shin schaute sich die Runde an und sein Blick blieb an Tea hängen die neben Trunks saß und zusammen zuckte als sie den Blick des Kaio Shin's auf sich spürte. Er lächelte und sagte: "Du bist also die Person um die es sich handelt.", Tea nickte schüchtern.

"Also dann wollen wir mal anfangen. Ich werde dich mit Trunks in eine Art Schlaf versetzen und euch zurück schicken ihr könnt nichts machen ihr werdet die Welt in die ich euch schicke als geister durch reisen. Das heißt ihr habt keinen Körper die Bevölkerung dieses Planeten wird euch nicht sehen. Wollt ihr das wirklich machen?"

Tea nickte sie wollte endlich mehr über sich erfahren. Auch Trunks nickte, und so werden ein paar Matten aus gelegt und Kissen drauf gelegt damit die beiden Jugendlichen es schön bequem haben.

Kurz darauf werden sie auch schon in Schlaf versetzt. Und die Reise beginnt.

So das war's auch schon wieder ich weiß echt kurz geworden das nächste wird

hoffentlich länger.

Gez. Monny^^.

Kapitel 20: Teas Vergangenheit Teil 2

So Leute es geht weiter^^. Hier kommt Kapitel 20. Meine Güte schon das zwanzigste Kapitel^^.

Kapitel 20: Teas Vergangenheit Teil 2

Das Erste was sie fühlte war, das sie sich leichter fühlte als sonst, so als würde sie schweben. Das Zweite, das es um sie total dunkel war und das dritte das Sie ihren Namen hörte, irgendjemand rief nach ihr, und diese Stimme kam ihr sehr bekannt vor.

“Tea, komm mach die Augen auf, ich glaube der Kaio Shin hat es hin bekommen und wir sind in der Vergangenheit.“, hörte sie wieder die Stimme und sie öffnete langsam und blinzeln ihre Augen.

Sie sah in die blauen Augen von Trunks, der sie nun da sie wach war freundlich anlächelte.

“Was hast du gesagt?“, fragte Tea. Trunks lächelte immer noch und sagte: “Der Kaio Shin hat es geschafft, wir sind in der Vergangenheit.“

Das braun haarige Mädchen blickte sich um und konnte erkennen das sei und Trunks in einem großen Raum standen, viele Fenster erhellten den Raum, sie standen im Schatten zwischen zwei großen Säulen die eine lang reihe ergaben auf der gegenüberliegenden Seite war auch eine lange Säulenreihe erbaut worden.

Zwischen diesen beiden Säulenreihen war ein breiter Gang, der von einer Schwere Holz Tür zu einem großen und mächtigen Thron führte.

Auf diesen saß ein großer breit schultriger Mann mit einem braunen Vollbart und braunen Augen, neben diesem Mann saß auf einem schön geschnitzten Holzstuhl eine Frau mit braunen Haaren und einem netten und freundlichen Gesicht, sie hielt ein kleines Mädchen von vielleicht zwei oder drei Jahren auf dem Arm. Auf einer Decke, die vor dem Paar auf dem Boden lag, spielte ein weiteres Kind in demselben Alter mit Spielzeug.

Die beiden Erwachsenen schauten dem Mädchen beim Spielen zu und lächelten glücklich.

Die beiden Jugendlichen schauten zu der kleinen Familie. Es war ruhig, bis plötzlich die Holztür aufgestoßen wurde und ein Mann der eine Wächter Robe anhatte völlig verzweifelt in den Thronsaal rannte, sich vor dem Königspaar verbeugte und schließlich sagte: “Mein König, etwas Schreckliches ist passiert Lord Caleb startet einen Angriff auf unseren Planeten, wir müssen auch in Sicherheit bringen.“

Der König nickte und schnappte sich das kleine Mädchen vom Boden und ging hinter seiner Frau aus dem Thronsaal.

Als die kleine Familie an Trunks und Tea vorbei gingen quengelte das kleine Mädchen auf den Armen ihres Vaters und der König sagte: "Ganz ruhig Tea es wird alles gut."

Tea zuckte kurz zusammen als sie das hörte und folgte mit Trunks ihren Eltern und war scheinlich ihrer Schwester den Saal. Sie gingen einen Gang entlang und Tea sagte aufgeregt zu Trunks: "Trunks, das bin ich, da vorne bin ich.", der junge Sayajin nickte und lächelte ihr zu.

Sie folgten den Personen weiter und kamen schließlich zu Raumkapseln, von denen aber leider nur zwei Stück funktionierten. Also setzten die beiden Eltern ihre Kinder in je eine Kapsel. Die Königin sagte unter Tränen: "Ich hoffe sie kommen beiden zusammen auf die Erde und werden nicht getrennt.", der König lächelte seine Frau an und sagte: "ganz bestimmt nicht, so und jetzt setz Tina in ihre Raumkapsel, damit wir die beiden endlich in Sicherheit bringen können.", die Königin nickte und setzte das kleine Mädchen in die andere Raumkapsel und ging zur kleinen Tea, bei der sich ihr Vater mit einem Kuss auf die Stirn verabschiedete.

Nun konnte Tea einen kurzen Blick auf ihre Schwester erhaschen bevor ihr Vater ihr den Blick versperte.

Dann hörte sie ihren Vater sagen: "Ich hoffe das Schicksal ist uns hold und unsere über alles geliebtes Zwillingspärchen wird niemals getrennt.", und so nahm er seine Frau in die Arme die bitterlich anfang zu weinen.

Trunks und Tea standen neben dem Königspaar und schauten zu wie die Türen der Raumkapsel begannen sich zu schließen, bevor sie sich ganz schlossen sah Tea um die schmalen kleinen Hälse von sich und ihrer Zwillingsschwester eine Kette und zwar war dies eine Namenskette, als die dies sah fasste sie sich an ihren Hals wo sie die selbe Kette trug.

Dann wurden die Raumkapseln ins Weltall gefeuert. Keine Sekunde zu früh, den kaum hatten die Kapseln die Umlaufbahn des Planeten verlassen, da wurde auch schon auf diesen geschossen.

Es wurde plötzlich dunkel um die beiden jugendlichen und das nächste was Tea sah war, wie ihr Heimatplanet explodierte. Sie fing an zu weinen, bitterlich fing sie an zu weinen und das Nächste was sie spürte war, wie sie in eine feste Umarmung gezogen wurde. Als sie merkte das Trunks sie Umarmte drückte sie sich noch etwas näher an Trunks, krallte sich in sein Shirt und vergoss sehr viele Tränen.

So das war´s mal wieder. Ich hoffe es hat euch gefallen. Zu dem neuen Kapitel hab ich auch schon wieder ein paar Ideen^^. Bis zum nächsten mal^^.

gez. Monny^^.

Kapitel 21: Die Grillparty

So Leute es geht weiter^^. Hier kommt das nächste Kapitel^^. Viel Spaß beim Lesen.

Kapitel 21: Die Grillparty

Die beiden Jugendlichen schwebten immer noch im Weltall. Teas Heimatplanet war vor Kurzem erst explodiert und ein paar Planetenreste flogen an ihnen vorbei.

Trunks hielt Tea immer noch im Arm, die sein Shirt mit ihren Tränen nun voll ständig durchnässt hatte. Der Junge Sayajin strich ihr tröstend mit der Hand über den Rücken. Kurz darauf hatte sie sich etwas beruhigt und schaute nun mit rot unterlaufenden und tränenden Augen zu dem Sayajin auf, der ihr nun leicht lächelnd zu nickte und sie fragte: „Geht's wieder?“

Tea nickte und wischte sich die Tränen aus den Augen.

Dann schaute sie wieder auf. Trunks lächelte sie aufmunternd an und sagte: „Lass uns zurückgehen. Wir sagen den anderen was wir heraus gefunden haben und fangen die suche nach deiner Schwester an, was sagst du dazu?“

Tea nickte und plötzlich wurde es wieder Schwarz vor ihren Augen.

Das Nächste was sie spürte war eine weiche Matratze, die unter ihr lag. Sie hörte auch plötzlich stimmen, öffnete leicht die Augen und musste ein paar Mal blinzeln, da das Licht im Zimmer doch ganz schön grell war.

Als sich ihre Augen an die Helligkeit gewöhnt hatten, galt ihr erster Blick der Decke, da sie ja nach oben schaute. Plötzlich merkte sie, wie jemand neben sie trat und sah in das lächelnde Gesicht von Bulma. Diese fragte die Jugendlichen: „Und lief alles glatt? Ihr seid doch in der Vergangenheit gelandet oder?“

Tea nickte und unterdrückte ihre Tränen, die wieder hoch kamen.

Dann meldete sich auch Son-Goten zu Wort, der neben seinem besten Freund saß und die beiden fragte: "Und was habt ihr herausgefunden?", dabei schaute er Trunks an, der nur mit dem Kopf schüttelte und leicht zu Tea rüber nickte und dann sagte: "Nicht jetzt wir reden morgen darüber. Jetzt lasst uns zu den anderen gehen und feiern."

Und so ging die Gruppe in den Garten, wo die anderen schon warteten. Sie stürmten auch gleich auf sie zu und fragten sie aus, doch Trunks sagte ihnen dasselbe, wie Son-Goten und zusammen fingen, sie an zu feiern. Sie lachten, aßen und redeten über die alten Zeiten.

Tea saß an einem Tisch mit Son-Goku und seiner Frau Chichi, die ihr gerade erzählte, wie sie und Son-Goku sich kennen gelernt hatten, als sie durch die Stimme eines kleinen Mädchens unterbrochen wurden, die freudig: "Opa", rief.

Son-Goku drehte sich zu der Stimme um, sie gehörte Pan die an der Hand ihrer Mutter

lief und ihrem Großvater freudig zu winkte. Als die beiden an dem Tisch ankamen lies Videl ihre Tochter los die dann auf den Schoß ihres Opas sprang und es sich dort gemütlich machte und dann ihrer Oma zu winkte.

Videl schaute sich um konnte ihren Mann aber nirgendwo entdecken dann fragte sie ihre Schwiegereltern: "Wo ist denn Son-Gohan, er hat mir gesagt, dass er zur Party geht.", Chichi lächelte, die Schwarz haarige Frau an und sagte: "ja er war auch da, doch dann sagte er mir das Er noch, was vorbereiten müsse für seine neue Arbeitsstelle. Aber so wie ich ihn kenne, beißt er sich so in die Arbeit das, wie ihn heute nicht mehr zu Gesicht bekommen."

Videl nickte und lächelte verstehend und blickte nun zu Tea die betrübt auf ihrem Stuhl saß und versuchte zu lächeln. Sie setzte sich neben Tea, da dort der einzige freie Platz am Tisch war.

Es war still am Tisch bis Pan ihre Mutter fragte: "Mama, darf ich mit Bra spielen?" Videl nickte und sagte: "Ja Spätzchen, du kannst spielen gehen.", und so machte sich Pan auf den Weg ihre Freundin zu suchen. Die sie auch bald fand, und zusammen fingen sie an Trunks und Son-Goten zu ärgern.

Plötzlich rief Kurillin Son-Goku der mit einem großen glatzköpfigen Mann redete der – Tea musste zweimal hinkucken – drei Augen hatte, und stand auf um diesen zu begrüßen. Tea dachte darüber nach, ob sie diesen Mann schon bei Dende gesehen hatte, schüttelte aber den Kopf und musste leicht lächeln, an einen Mann mit drei Augen hätte sie sich doch erinnert so etwas vergisst man ja nicht.

Nun saßen an dem Tisch drei Frauen von denen zwei sich unterhielten, Tea saß am Tisch und hörte nur mit halben Ohr zu. Noch immer war sie nieder geschlagen wegen ihres Heimat Planeten, sie musste ihre Schwester finden koste es, was es wolle. Sie wurde aus ihren Gedanken gerissen als sie merkte das sich jemand neben sie setzte, sie schaute zur Seite und sah in Bulmas lächelndes Gesicht, sie lächelte gezwungen zurück. Ihr war nicht nach lachen und feiern nicht mehr.

Bulma wollte gerade etwas zu ihr sagen, als plötzlich ein alter Mann mit Glatze und Sonnenbrille neben der Blauhaarigen auftauchte und zu ihr sagte: "Hallo Bulma, lange nicht mehr gesehen."

Bulma schaute ihn durch zusammen gekniffenen Augen an und fragte: "Was willst du Muten Roshi?", der Alte sagte mit einem Lächeln: "Naja ich dachte wir machen eine Runde paff, paff in Erinnerung an die gute alte Zeit."

Bulma wurde im Gesicht rot vor Wut und schrie: "Nein wie oft den noch, las mich mit deinem perversen Scheiß zu frieden.", nun sah Muten Roshi zu Tea und fragte: "und du kleine, Lust auf eine Runde paff, paff?", nun reichte es Bulma und sagte: "Lass Tea gefälligst damit in Ruhe", und knallte ihm eine so das Er mit hohem Bogen in der nächsten Hecke landete.

Nun schaute auch Videl zu Tea musterte sie kurz und schaute fragend in das Gesicht von Bulma die nur leicht nickte und lächelte.

Bulma stand wieder auf und ging auf ihren Mann zu, der sich laut stark mit Son-Goku

schritt. Nun war Tea wieder mit den beiden Frauen alleine es war still bis Chichi sich erhob um Bulma zu helfen den Streit der beiden Sayajins zu beenden ob wohl sich Vegeta nur selber auf regte.

Nun war Tea mit Videl alleine und sie sahen beide zu dem Wild herumschreienden Sayajin der nur schwer zu beruhigen war. Kurillin sagte irgendwas und die Gruppe fing an zu lachen. Alle außer Vegeta der nur mit einem genervten Gesichtsausdruck da stand, irgendwas murmelte und die Arme vor der Brust verschränkte.

Videl musste wegen dieser Geste Lachen. Da sie nur ein Top an hatte das farblich sehr gut zu dem Rock passte den sie dazu trug sah Tea – wie bei Trunks – ein schwarzes Z auf der Schulter der jungen Frau. Als Videl den Blick von dem braunhaarigen Mädchen auf sich spürte, schaute sie zur Seite und sah noch, wie Tea schnell den Blick senkte.

Videl lächelte tat, als ob sie nichts gesehen hätte, und schaute wieder zu der Gruppe, die immer noch lachend da stand. Plötzlich sagte sie: "Ist schon ein verrückter Haufen, findest du nicht?", und sah wieder zu Tea die einen kurzen Blick zur Gruppe erhaschte und dann wieder schnell auf ihre Hände startete, die sie auf ihrem Schoß liegen hatte.

Als Videl sah, dass sie dann leicht nickte, sprach sie weiter: " du brauchst nicht schüchtern sein, in dieser Gruppe legt man dies schnell ab. Ich weiß noch, als ich das erste Mal zu einer Grillparty von Bulma gegangen bin. Ich war in deinem Alter und Boo war erst vor ein paar Wochen besiegt worden. Naja mein Vater wollte mich Verheiraten aber das wollte ich nicht, also bin ich zu meinem jetzigen Ehemann geflohen und bin dort unter gekommen und so langsam aber sicher in diese Verrückte Gruppe gerutscht die nun meine Familie ist."

Videl endete und sah Tea von der Seite her an, doch die saß immer noch da wie vor ein paar Sekunden. Dann sagte Videl: " Ich weiß das ihr diese Reise gemacht habt du und Trunks um etwas aus deiner Vergangenheit zu erfahren. Ich weiß nicht was ihr erfahren habt aber ich weiß das wir diesen Kerl der dir etwas antun will nicht verschonen werden. Wir sind eine Familie Tea, und da du mit Trunks und Son-Goten sehr gut befreundet bist gehörst du auch zu dieser Familie. Wir sind deine Familie Tea wir passen auf dich auf und werden dir helfen."

Nun konnte Tea ihre Tränen nicht mehr zurück halten und fing an zu weinen.

Videl war schnell aufgesprungen und hatte sie in den Arm genommen und strich ihr beruhigend über den Rücken. Videl überlegte, was sie machen konnte, um sie zu beruhigen, und ihr erster Gedanke war Trunks.

Sie schaute sich nach dem jungen Kämpfer um und sah ihn neben dem Bruder ihres Mannes stehen.

Er schaute zu ihr und sah das Tea weinend in den Armen von Videl lag, sagte was zu Son-Goten, der nickte und schon war Trunks auf dem Weg zu ihnen. Als er bei ihnen ankam, hockte er sich neben Tea hin so das Er quasi auf Augenhöhe von ihr war uns berührte sie am Ellbogen und flüsterte: "Hey, was ist den Los Tea?", als sie dir Stimme von Trunks hörte hob sie den Kopf von Videl's Schulter, sah ihn mit roten Augen und

tränen nassen Augen an und warf sich dann plötzlich an seine Brust, das er fast Rückwärts hinfiel.

Er drückte sie an sich und dann sagte Tea leise: "Wir müssen sie finden Trunks, bitte sie ist alles, was von meiner Familie noch übrig ist." Sie merkte noch, wie Trunks nickte und dann was sie vor Erschöpfung der neuesten Erkenntnisse des heutigen Tages eingeschlafen.

So das war´s^^. Das Kapitel ist fertig ich hoffe es hat euch gefallen^^. Bis zum nächsten Mal

gez. Monny^^.

Kapitel 22: Erste Trainingsstunde für Tea Teil 1

So es geht endlich weiter. Ich habe endlich zeit mal ein neues Kapitel hoch zu laden^^.
So und nun geht es los^^.

Kapitel 22: Erste Trainingsstunde für Tea Teil 1

Sie war vor Erschöpfung eingeschlafen. Doch sie merkte in ihrem Unterbewusstsein das sie hoch gehoben wurde und getragen wurde.

Die Stimmen um sie herum wurden leise und irgendwann spürte sie das sie auf eine weiche Matratze gelegt und zugedeckt wurde. Als sie die Decke spürte, zog sie, sie gleich näher an sich und der vertraute Geruch von Trunks kroch ihr in die Nase.

Trunks schrieb ihr noch eine Nachricht und legte diese neben sie auf das Nachtschränkchen und ging zur Tür. Er hatte sie gerade geöffnet als er plötzlich Teas Stimme hörte die sagte: "Trunks ...Ich liebe dich."

Der Junge Sayajin blieb in der Tür stehen und blickte zurück und sah Tea friedlich in seinem Bett schlafen. Als weiter nichts mehr von ihr kam, schloss er die Tür und ging wieder nach unten zu den anderen.

Er suchte nach seiner Mutter und sah sie am Buffet stehen wo sie sich etwas auf den Teller drauf tat. Trunks ging auf seine Mutter zu und fragte sie: "Ähm Mum, können wir unter vier Augen reden, ich muss dir etwas sagen."

Bulma nickte und ging mit ihrem Sohn weiter in den Garten, und sie setzten sich auf eine Bank.

Bulma sah ihren Sohn fragend an, und nachdem ihr Sohn nach Minuten immer noch nichts sagte, fragte sie ihn: "Also, was willst du mir sagen?".

Trunks atmete tief ein und aus und sagte dann: "Tea hat sich glaub ich in mich verliebt.", Bulma die gerade etwas Essen wollte hielt in der Bewegung inne und schaute ihren Sohn an. Und ehe Bulma noch etwas sagen konnte, erzählte ihr Sohn weiter: "Und das Schlimmste ist, ich glaube ich habe mich auch in sie verliebt."

Trunks war dabei aufgestanden und lief nun vor seiner Mutter auf und ab. Bulma sah ihrem Sohn dabei ein paar Minuten zu und sagte dann: "Trunks, ich muss dir glaub ich endlich etwas sagen, was damals passiert ist, vielleicht erinnerst du dich auch selbst noch daran. Weißt du noch, als damals Videl das erste Mal mit auf der Grillparty war?", Trunks nickte und seine Mutter erzählte weiter: "Vielleicht kannst du dich an den großen Jungenmann erinnern, der da war?".

Trunks dachte kurz nach schüttelte den Kopf und sagte: "Nein, nicht richtig."

Seine Mutter lächelte und erzählte weiter: "Dieser Junge Mann, das warst du aus der Zukunft, er hat mir erzählt das er geheiratet hat und Drillinge hat. Er hat mir auch ein Foto gezeigt und ich hoffe du bist jetzt nicht zu geschockt.", sagte Bulma lächelnd als sie das überraschte Gesicht ihres Sohnes sah.

Dann sagte der Sayajin: "Du willst mir sagen das mein Zukünftiges Ich mit diesem Mädchen verheiratet ist?".

Bulma nickte und fragte ihren Sohn schließlich, als sich dieser wieder neben sie gesetzt hatte: "Nun, das mit Tea hätte ich dir wohl nicht sagen sollen...Aber mal was ganz anderes warum erzählst du mir das von Tea?", Trunks atmete nochmal tief ein und aus und sagte dann mit dem Blick nach unten gerichtet: "Weil, ich mich wahrscheinlich in sie verliebt habe."

Bulma verschluckte sich beinahe an ihrem Essen und sagte dann: "Wie kommst du denn darauf?", Trunks lächelte und sagte dann: "Naja ich fühle mich so komisch in ihrer Gegenwart, will sie immer beschützen und ich habe Wahnsinniges Herzklopfen in ihrer Nähe. Ist das Liebe Mutter?".

Die blau Haarige lächelte ihren Sohn an und sagte: "Ach Trunks, du wirst so schnell Erwachsen.", und sie nahm ihren Sohn in die Arme.

Ein paar Stunden später war der größte Teil der Gruppe gegangen und so verabschiedete sich Trunks von den letzten Gästen, die noch da waren, da er selbst sehr müde war und er unbedingt nach Tea sehen wollte.

So ging er hoch in sein Zimmer er ging zur Nachtschlampe und machte dort das Licht an. So sah er das Tea immer noch schlief. Er schnappte sich seine Schlafhose und verschwand im anliegenden Bad um sich umzuziehen. Damit fertig ging er wieder in sein Zimmer und legte sich so ins Bett das er, wenn er sich auf die Seite legte, Tea betrachten konnte. Nach ein paar Minuten beugte er sich über sie um die Lampe aus zu machen.

Nun war es dunkel im Zimmer nur der Vollmond erhellte das Zimmer. Er war so hell das er das Gesicht des Mädchens sehen konnte. Tea die mit dem Rücken zu dem Jungen Krieger lag, drehte sich nun um sah ihn mit halb wachen Augen an und sagte: "Hey Trunks, wie lange habe ich geschlafen?", der Junge Mann lächelte und sagte: "Den ganzen Tag und jetzt kannst du weiter schlafen es ist schon mitten in der Nacht.", Tea nickte und kuschelte sich wie selbst verständlich an seine Brust, sie murmelte irgend etwas was er nicht verstand und war wieder eingeschlafen.

Trunks strich ihr noch eine verirrte Haarsträhne aus dem Gesicht, drückte sie noch etwas näher an sich und schlief dann auch ein.

So das war´s auch schon wieder. Ich hoffe es hat euch gefallen. Der Zweite Teil kommt hoffe ich doch auch bald. Ich hab noch nicht mit Schreiben begonnen aber ich hoffe

doch das es schnell geht.

gez. Monny^^.

Kapitel 23: Erste Trainingsstunde für Tea Teil 2

So Leute es geht endlich weiter. Ich hatte in letzter Zeit nicht viel Zeit. Nun gut auf geht's^^.

Kapitel 23: Tea's erste Trainingsstunde Teil 2

Es war früher Morgen die Sonne war erst vor einer Stunde aufgestanden und die Vögel sangen ihre Lieder.

Von diesen Liedern wurde auch Tea wach. Sie blinzelte etwas und sah, dass sie in dem Zimmer von Trunks war und in seinem Bett lag.

Sie merkte, dass sie mal auf die Toilette musste (war ja auch seit gestern nicht mehr gewesen) und wollte sich aufrichten, um aus dem Bett zu steigen, als sie merkte das jemand seinem Arm um ihre Taille gelegt hatte. Sie wollte sich gerade vorsichtig aus seiner Umarmung befreien, als er sie zurück an seine Brust zog und nur noch fester hielt.

Tea versuchte sich aus dem Griff zu befreien doch es klappte nicht und so sagte sie schließlich: "Trunks, bitte lass mich los", Trunks bewegte sich kurz, vergrub sein Gesicht in ihre Halsbeuge und sagte murmelnd: "Noch fünf Minuten, Schatz."

Die braun Haarige zuckte bei dieser Antwort kurz zusammen und dachte sich sich /hatte er etwa gestern getrunken, dass er solche Wörter aussprach?/.

Aber sie musste jetzt unbedingt aus dieser Umarmung raus. Nicht dass es ihr nicht gefallen würde, aber erstens musste sie unbedingt mal für kleine Mädchen und zweitens bekam sie kaum noch Luft, so fest hielt er sie an sich gedrückt.

Nun stemmte sie sich etwas von ihm ab, so dass sie sich drehen konnte, doch so wie sie sich das gedacht hatte, funktionierte es nicht und sie wurde wieder gegen Trunks gedrückt. Doch dieses mal so dass sie ihm ins Gesicht sehen konnte. Sie bemerkte, wie nah ihre Körper plötzlich waren, spürte jeden Muskel von Trunks, da er oben ohne schlief und sie immer noch das Kleid von der Party an hatte, und der Stoff war nicht wirklich dick.

Sie wurde wieder aus ihren Gedanken gerissen, als sich Trunks wieder bewegte und ehe sie etwas sagen oder tun konnte hatte dieser schon seine Lippen auf ihre gelegt und küsste sie.

Tea war so geschockt, dass sie es einfach zu ließ. Aber richtig küssen taten sie doch nicht ihre Lippen lagen einfach aufeinander. Und plötzlich merkte Tea, dass Trunks gar nicht wach war, sondern immer noch schlief. Sie löste ihre Lippen von seinen und schaute ihn einfach an.

Plötzlich hörte sie Schritte von draußen und sie tat so, als ob sie schlief, als die Zimmertür aufgestoßen wurde und Tea die Stimme von Bra hörte, die laut rief: "Trunks, Tea aufstehen!! Ihr müsst aufstehen! Das Frühstück wartet, außerdem soll ich euch von Mama sagen: ihr müsst aufstehen, sonst verpasst ihr noch euren Termin mit Onkel Goku.", sie sprang auf das Bett und so wurde Trunks wach und löste sich von Tea, die sich die Augen rieb und dann aufstand um auf's Klo zu gehen.

Als sie die Tür schloss hörte sie wie Bra versuchte ihren Bruder aus dem Bett zu kriegen, was der kleinen aber nicht so gut gelang, denn Tea hörte nur ein genervtes Brummeln von Trunks.

Als Tea dann ein paar Minuten später fertig war, die Spülung betätigte und zum Waschbecken ging hörte sie, dass Bra immer noch versuchte ihren Bruder aus dem Bett zu kriegen.

Sie sah in den Spiegel und musste zugeben, dass der Kuss sie doch ganz schön aus der Bahn warf, aber ihn jetzt darauf ansprechen wollte sie auch nicht, erst mal wollte sie den Termin mit Son-Goku meistern.

Sie wusch sich die Hände, ging zur Tür atmete dort nochmal tief ein und aus, ging dann aus dem Bad und sah wie Bra es endlich schaffte ihren Bruder aus dem Bett zu bekommen und ihn gleichzeitig zur weiß Glut zu bringen. Sie zog ihm einfach die Bettdecke weg und legte sie dort hin, wo er nicht mehr dran kam.

Trunks brummelte irgendwas und schaute dann zu Tea die sich ein kleines Lächeln nicht verkneifen konnte. Dann blickte er seine kleine Schwester an und sagte: "Kannst du nicht jemand anderen nerven, du kleiner Giftzwerg?"

Bra lächelte nur und sagte: "Nein. Pan ist noch nicht mit Son-Goten da, also gibt es keinen zum Nerven."

Trunks schüttelte nur seinen Kopf, sein bester Freund tat ihm jetzt schon leid. Er konnte ihm leider nicht beistehen, denn er wollte Tea zu der Trainingsstunde bei Son-Goku begleiten.

Nun meldete sich Tea zu Wort, die sagte: "Ich gehe mich jetzt umziehen wir sehen uns beim Frühstück unten."

Trunks nickte und zusammen mit Bra verschwand Tea aus dem Zimmer.

In ihrem Zimmer angekommen, ging sie zu ihrem Schrank, holte frische Unterwäsche heraus und etwas zum Anziehen und ging dann ins Bad, um zu duschen. Als sie fertig war, bemerkte sie, dass etwas auf ihrem Bett lag, was dort vorhin noch nicht gelegen hatte.

Es war ein T-Shirt und eine Sporthose und zwar beides in ihrer Größe und mit dem Capsel Corp. Zeichen drauf. Beide Kleidungsstücke waren in sehr guter Qualität. Dabei lag ein Zettel auf dem stand: Ich hoffe die Sachen passen, komm schnell

Frühstücken sonst isst Vegeta alles auf. Bulma.

Tea lächelte, Bulma war schon eine tolle Frau und Mutter. Sie schüttelte den Kopf um die traurigen Gedanken von ihrer Mutter zu verdrängen, und ging anschließend nach unten, um zu frühstücken. Ihre neuen Sachen packte sie noch in eine Sporttasche ein.

Als sie unten in der Küche ankam, war Vegeta gerade fertig mit Frühstücken, er gab Bulma einen Kuss auf die Wange, wünschte Tea beim vorbei gehen einen guten Morgen und machte sich wieder daran zu trainieren. Tea setzte sich auf ihren Platz und begann zu frühstücken, kurz darauf kam auch Trunks zum Frühstücken.

Nach dem Frühstück machten sich die beiden per Gleiter auf dem Weg nach Satan City um zum Dojo von Son-Goku zukommen.

Dort angekommen gingen sie rein und sahen wie gerade eine Anfängergruppe noch wartete das sie dran kam, den eine andere Gruppe war noch mit Son-Goku am trainieren. Trunks sagte zu Tea: "Warte hier ich rede mal kurz mit Son-Goku.", sie nickte und Trunks bahnte sich einen Weg durch die Gruppe und ging in den Raum hinein, wo trainiert wurde.

Er redete kurz mit Son-Goku und machte sich wieder kurz danach auf den Weg zurück zu Tea, die immer noch wartete. Trunks lächelte sie an und sagte: "Also du sollst dich umziehen und erst mal bei dieser Gruppe mit machen, dann sieht er, in welche Gruppe du kommen wirst.", Tea nickte und ging sich umziehen.

Fünf Minuten später kam sie umgezogen wieder, stellte sich neben Trunks und wartete darauf, dass die Gruppe, die jetzt noch dran war, fertig wurde.

Kurz darauf ging die Tür der Halle auf. Die eine Gruppe ging hinaus und die andere hinein.

Tea folgte der Gruppe, die hinein ging. Als sie in der Halle stand, schaute sie zurück zur Tür und konnte durch die Fensterscheibe sehen, dass sich Trunks dort hin gesetzt hatte, um zu zu sehen.

Plötzlich hörte sie ein Klatschen und schaute zu Son-Goku der sie freundlich anlächelte. Die Gruppe stellte sich in eine Reihe und Tea stellte sich dazu.

***** Eine halbe Stunde später*****

Tea schlug sich gut. Sie machte die Bewegungen, die Son-Goku vormachte gekonnt nach. Sie musste lächeln. Tja die eine Sportstunde mit Son-Goten hat es gebracht.

*****Ende des Unterrichts*****

Tea grinste breit, als Son-Goku zum Ende kam. Sie war noch in Top Form die anderen waren total geschafft, doch bei ihr war nicht mal eine Schweißperle zu sehen, müssen

wohl ihre Familien Gene sein /tja als Krieger-Rasse muss das wohl so sein/, dachte sie und wollte mit den anderen aus der Halle, als sie Son-Goku´s Stimme hörte, die sie bat zu bleiben.

So blieb sie noch stehen und sah wie der Sayajin Trunks zu sich winkte, der mit einem dicken grinsen zu den beiden stieß.

Trunks fragte Son-Goku: "Und was meinst du?"

Son-Goku lächelte und sagte: "Tja also sie hat Potenzial. Ich würde sie auch schon in die mittlere Gruppe aufnehmen. Ich denke, da sie ja bei euch wohnt und mit euch trainiert, ist sie dort am besten aufgehoben."

Trunks nickte und zusammen gingen sie mit Son-Goku zu den Schränken, in denen die Kampfanzüge verstaut waren. Sie suchten Tea einen in ihrer Größe und für ihre neue Gruppe aus.

Dann verabschiedeten sie sich von Son-Goku und gingen nach draußen. Auf dem Weg zum Gleiter fragte Trunks: "Du Trunks, du begleitest mich doch zu meiner ersten Stunde nächste Woche, oder?"

Trunks nickte und zusammen flogen sie nach Hause.

So Leute ich hoffe es hat euch gefallen^^. Bis zum nächsten Kap^^.

gez. Monny^^.

Kapitel 24: Der neue Lehrer

So Leute es geht endlich weiter. Hier kommt das nächste Kapitel.

Kapitel 24: Der neue Lehrer

Der Samstag ging schnell vorbei, wie auch der Sonntag den Tea zum Trainieren nutzte. Trunks, Son-Goten wie auch Vegeta halfen ihr dabei.

Und so ging die neue Schulwoche wieder los. Als der Wecker von Trunks geklingelt hatte. Stand Tea auf und machte sich, wie immer auf den Weg in ihr Zimmer um sich dort zu duschen und für die Schule fertigzumachen.

Als sie damit fertig war, ging sie runter zum Frühstück, wo schon alle saßen und frühstückten.

Nachdem Trunks und Tea mit essen fertig waren machten sie sich auf und gingen zur Schule.

Dort wartete Son-Goten, am Tor auf sie.

Als die beiden näher kamen, sah Trunks, dass sein bester Freund mit hängenden Schultern da stand.

“Was ist los Son-Goten, du machst ein Gesicht wie drei, Tage regen Wetter.“, sagte Trunks.

Son-Goten atmete, frustriert aus und sagte dann an Trunks gewannt: “Rate mal, wer eine neue Arbeitsstelle hat, und zwar hier an dieser Schule.“

Der Sayajin brauchte nicht lange überlegen und sagte nur: “Ach ne, doch nicht etwa ...“, das Nicken von Son-Goten sagte ihm schon alles. Dann sagte Trunks: “Naja, es wird ja so schlimm wird es schon nicht werden Son-Goten.“

Der Schwarzhaarige Junge schnaubte und sagte: “Du hast gut reden, es ist ja nicht dein ...“, weiter kam er nicht, da es zum Unterricht klingelte und sich die Drei daran machten, ins Gebäude zu gehen.

Schon als sie sich auf ihre Plätze setzten, hörten sie schon ihre Mitschüler über das Thema des heutigen Tages reden der neue Lehrer.

Die ersten beiden Stunden hatten sie Deutsch dann Politik und Wirtschaft und schließlich war es endlich so weit, die ersten beiden Stunden mit dem neuen Lehrer.

Son-Goten fragte seinen Freund: “Sag mal, es ist doch noch nicht zu spät nach Hause zu gehen oder?“, Trunks lächelte und in dem Moment, in dem die Tür geöffnet wurde

und kein geringerer als Son-Gohan den Raum betrat sagte er: "Tja Kumpel, ich glaube das wird nichts mehr.", und zeigte auf Son-Gohan der zum Lehrerpult ging.

Son-Goten stöhnte auf und schlug mit dem Kapo auf die Holzplatte und Tea die schon den ganzen Tag das Verhalten von Son-Goten nicht verstand fragte: "Was ist den mit dem neuen Lehrer das ihr so reagiert?"

Trunks lächelte und sagte gut gelaunt: "Ach Tea, das wirst du noch früh genug erfahren."

****Personen wechsel****

Son-Gohan ging den Gang des Gebäudes entlang und musste schmunzeln, da er jetzt die Klasse seines Bruders unterrichten musste.

Genau wie dieses Mädchen Tea, von dem die anderen und ganz besonders seine Frau gesprochen haben, die sie ja bei Bulmas Grillparty kennen gelernt hatte. Er hatte sie nur kurz an diesem Tag gesehen, dann musste er auch wieder weg.

Dann war er am Klassenzimmer angekommen und öffnete die Tür und ging geradewegs zum Lehrerpult und merkte nur im vorbei gehen, dass die gesamte Klasse seine Aufmerksamkeit hatte, denn jeder schaute ihn an, bis auf seinen Bruder, dessen Kopf mit einem Lauten "Dong" auf der Tischplatte landete, auch sah er, wie Trunks bei dieser Geste lächelte.

Nun stand er vor der Klasse und sah sich die Schüler an. Sein Blick schweifte zu seinem Bruder, Trunks und dem Mädchen namens Tea die zwischen den beiden Sayajins saß und ihn, wie die gesamte Klasse mit Fragenden Blicken an sah.

Son-Gohan lächelte und schrieb seinen Namen an die Tafel und sagte dann mit einem Lächeln auf den Lippen: "Guten Tag Klasse, ich bin ihr neuer Lehrer und ich hoffe wir werden sehr gut mit einander auskommen.", "So und jetzt werden die Bücher aufgeschlagen, wir fangen mit dem Unterricht an."

Son-Gohan schaute wieder nach oben zu den drei Jugendlichen und sah das sein Bruder immer noch seinen Kopf auf dem Tisch liegen hatte und sagte: "Das gilt auch für dich.", und warf das Kreidestück, was er immer noch in der Hand hielt nach Son-Goten.

Das Kreidestück traf den Kopf des Schwarzhaarigen, und dieser rieb sich den Kopf und sah seinen Bruder böse an und öffnete wie die anderen sein Buch.

Und so begann die Stunde. Als es klingelte, packten die Schüler zusammen und gingen nach Hause, da jetzt die Schule aus war.

Auch Trunks und die anderen beiden packten zusammen, sie waren die Letzten. Son-Goten ging auf seinen Bruder zu der gerade seine letzten Bücher in die Tasche räumte und sagte angesäuert: "Son-Gohan, das mit der Kreide vorhin war, hättest du nicht machen müssen, mein Kopf tut immer noch weh."

Der Angesprochene lächelte und sagte: "Sorry kleiner Bruder, kommt nicht wieder vor, aber ich hab eine Bitte könntest du Pan vom Kindergarten abholen? Ich kann nicht hab ne Konferenz, und Videll muss Arbeiten."

Son-Goten atmete aus und nickte. Son-Gohan dankte ihm, schnappte sich seine Tasche und sagte ihm vorbei gehen zu Trunks er solle Bulma von ihm Grüßen und das er doch mit Tea bei ihm vorbei schauen solle, er könnte auch Bra mit bringen Pan würde sich freuen. Trunks nickte.

****Personen Wechsel****

Dann war Son-Gohan verschwunden und Tea schaute ihm mit offenen Mund hinterher und schaute dann wieder zu ihren Jungs und fragte: "Was war das den gerade?", Trunks lächelte (mal wieder^^) und sagte; "Das war Son-Gohan, Bruder von Son-Goten, Sohn von Son-Goku, Mann von Videll und Vater von Pan. Er war bei der Grillparty nicht da deswegen kennst du ihn nicht."

Tea nickte und folgte den Jungs aus dem Gebäude. Am Tor verabschiedeten sie sich da Son-Goten ja noch seine Nichte vom Kindergarten abholen musste.

So das war´s mal wieder. Ich hoffe es hat euch gefallen. Bis zum nächsten mal.

gez. Monny^^.

Kapitel 25: Eine neue Freundin für Tea

Hey Leute ich weiß ich hab lange nicht mehr on gestellt doch das soll sich jetzt endern hier ist das neue Kapitel. Ich versuche sobald wie möglich weiterzugeben schreiben aber erstens fehlt mir die zeit und zum andern hab ich im Moment keine Ideen.

Nun genug geredet hier ist das neue kapitel.

Kapitel 25: Eine neue Freundin für Tea

Ein neuer Tag begann und somit auch ein neuer Schultag.

Es wäre viertel vor acht und Tea, Trunks und Son-Goten gingen durch den vollen Flur der Schule.

Son-Goten war so in ein gesprächig Trunks vertieft das er gar nicht merkte wie er auf ein Mädchen lief, Tea wollte ihn gerade darauf aufmerksam machen, doch es wäre schön zu spät und der Sayajin rannte das arme Mädchen einfach um.

Tina wusste nicht wie ihr geschah als sie angerempelt wurde und auf ihrem Allerwertesten landete. Sie fluchte innerlich als sie sah wer sie angerempelt hatte.

Nicht nur das es genau der Junge war den sie Suppental toll fand, nein Sie musste auch noch mit ansehen wie die insgesamt drei Personen mit einander diskutierten und ihre Zeit stahlen da es nur noch fünf Minuten bis zum ersten Stunde waren.

Sie wurde aus ihren Gedanken gerissen als sie die Stimme des Mädchens hörte die zu Son-Goten sagte: "Jetzt helfen ihr doch auf Son-Goten.", und hockte sich vor das Mädchen und half ihr, ihre Sachen einzusammeln die sie bei dem Sturz verloren hatte.

Nachdem alle Sachen wieder beisammen waren wollte Tina aufstehen und schaute plötzlich auf eine Hand die ihr gereicht wurde und schaute dann in das Lächelnde Gesicht von Son-Goten.

Sie nahm seine Hand und er zog sie ohne Probleme nach oben und anschließend sagte er: "Entschuldigung, das ich dich angerempelt habe.", und lächelte Sie entschuldigen an.

Tina lächelte nun auch und sagte: "Ach das macht nichts, ich bin es gewohnt das mich jeder Rum schupst, du bist aber der erste der sich richtig entschuldigt hat."

Die vier Personen schauten sich an keiner sagte ein Wort, bis es plötzlich klingelte und alle auf schreckten und merkten dass sie die letzten auf dem Gang waren.

Tea fragte das Mädchen: "Du bist bei uns in der Klasse oder, ich erinnere mich an dich,

wir haben Sport zusammen nicht wahr?“.

Tina nickte und zusammen machte sie sich auf den Weg zur Klasse, dort angekommen atmeten sie nochmal durch und Tea klopfte an die Tür, von innen hörte man nur ein "herein", und zusammen machten sie sich auf in den Raum zu gehen, wo schon Son-Gohan vor dem Pult stand und die vier Schüler noch in der Liste einschrieb.

Die vier setzten sich an ihre Plätze und Son-Goten wusste, nicht warum doch er konnte seinen Blick nicht mehr von diesem Mädchen lösen. Immer wieder er tappte er sich dabei wie er zu ihr schaute.

Nachdem es geklingelt hatte standen die Schüler auf, auch Son-Goten, Trunks, Tea und Tina gingen auf die Tür zu, wurden aber von Son-Gohan aufgehalten der Son-Goten zu sich rief.

Der Schwarzhaarige ging auf seinen Bruder zu während Trunks und Tea, an der Tür auf ihn warteten, auch Tina wartete da Tea sie fragte ob sie nicht Lust hätte mit ihr Trunks und Son-Goten in die Kantine zu gehen um dort z Frühstücken. Tina sagte zu und so warteten sie noch auf Son-Goten der auch gleich darauf zu ihnen stieß und zusammen machten sie sich auf den Weg zur Kantine.

Unsere drei Freunde sahen das ihr Stammtisch noch unbesetzt war und ging darauf zu, nur Tina bleib stehen und schaute ihnen nach und suchte nun selbst nach einem freien Platz, doch sie fand keinen und so musste sie sich mal wieder auf der Toilette einquartieren, sie war schon am gehen als sie die Stimme von Tea hörte die sie rief.

Tina schaute zu ihr und sah überrascht das Tea sie freudig zu sich winkte und auf den freien Platz neben sich zeigte.

Die braunhaarige setzte sich in Bewegung und ging auf den Tisch zu und setzte sich anschließend zwischen Tea und Son-Goten dessen Gesicht auf den Tisch lag und frustriert ausatmete.

Trunks lächelte wissend und fragte: "Was ist los Son-Goten?", und biss von seinem Brot ab.

Son-Goten schaute auf und sagte: "Weißt du, ich liebe diese kleine ja wirklich, aber weißt du was ich heute noch alles zu erledigen habe?, ich muss Pan abholen dann noch Einkaufen, Hausaufgaben und ich hab heute auch noch Training mit Piccolo, ich werde Morgen so tot sein."

Trunks klopfte seinem Freund auf die Schulter und sagte: "Ach nimm es nicht so schwer, ich muss Bra heute auch abholen, wir können zusammen gehen und Tea kommt auch mit da ich sie noch bei deinem Vater absetzen muss, also so schwer wird das nicht und du liebst sie doch oder, sonst würdest du es doch nicht jedes Mal wieder tun."

Der schwarzhaarige Sayajin lächelte breit, nickte und zusammen aßen sie weiter. Während sich die beiden Jungs über Männersachen unterhielten, verwickelte Tea Tina

in ein Gespräch und schnell stellte sich heraus dass die beiden Mädchen dieselben Interessen haben.

Es klingelte und sie machten sich wieder auf den Weg zur nächsten Stunde.

Nachdem es zum Ende des Schultages geklingelt hatte ging Tea auf Tina zu um sie zu fragen ob sie nicht auch Lust hätte mit ihnen in die Stadt zu gehen um Bra ab zu holen.

Denn sie brauchte einfach eine Freundin, so sehr sie ihre beiden Jungs liebte, sie konnte mit den beiden leider nicht über Mädchen kram reden oder shoppen gehen und so fragte Tea das braunhaarige Mädchen.

Tina war sehr überrascht das Tea sie deswegen fragte, sie stimmte zu, obwohl es ihr Irgendwie unangenehm war mit dem Jungen mit zu gehen für den sie heimlich schwärmte, wenn dieser seine Freundin abholen soll.

Die vier gingen also in die Stadt und blieben schließlich vor dem Kindergarten stehen.

Kurz danach gingen sie hinein. Die Wände waren in einem freundlichen und hellen Gelb gestrichen und auf den Fluren war schon ein reges Treiben, denn viele Eltern waren schon da um ihre Kinder abzuholen.

Son-Goten ging Zielstrebig auf einen Grupperraum zu und Tina hatte den Verdacht das Son-Gotens Freundin hier im Kindergarten als Erzieherin arbeiten könnte.

Doch diese Theorie wurde schlagartig zu Nichte gemacht als se den Raum betrat und ein kleines Schwarzhaariges Mädchen auf die Gruppe zu lief und das rechte Bein von Son-Goten umarmte und sich mit ihren kleinen Händen in den Stoff seiner Hose krallte und mit leuchtenden Augen zu ihm aufschaute.

Auch Son-Goten lächelte seine Nichte warm an. Egal wie genervt er gewesen war, auf Pan durfte und konnte man nicht böse sein.

Nun beugte er sich etwas nach unten und fragte das kleine Mädchen: "Und wie geht es meiner Lieblings Nichte heute?".

Nun musste Pan leise lachen und sagte: " Aber Onkel Goten, ich bin doch deine einzige Nichte."

Son-Goten lächelte breit wuschelte mit einer Hand durch ihr schwarzes kurzes Haar. Nun sah sie auch Trunks und Tea und winkte den beiden zu und sagte: "Hallo Onkel Trunks."

Trunks lächelte und sagte: "Hallo Pani, kannst du bitte Bra holen, wir wollen jetzt nach Hause gehen.", Pan nickte und machte sich daran ihre Freundin zu holen.

Während Trunks und Son-Goten die Taschen der beiden Mädchen holten ging Tina zu Tea und fragte diese: "Sag mal, hat Son-Goten eigentlich eine Freundin?".

Tea schaute das Mädchen vor sich mit großen Augen an und fragte: "Nein, aber warum fragst du das?"

Tina druckte etwas rum und sagte schließlich etwas klein laut: "Naja, so wie er was in der Schule erzählt hat, dachte ich wir holen seine Freundin ab".

Tea nickte verstehend und sagte schließlich: "Ach so, wenn man drüber nachdenkt hast du recht. Aber er hat keine Freundin, und im Moment kenn ich kein Mädchen das in Frage kommen könnte."

Tina nickte und atmete im inneren erleichtert auf.

Nun kam Pan wieder und neben ihr lief ein Mädchen mit hellen Türkisen Haaren die dann auf Trunks zu lief und schließlich Tea umarmte. Tina schaute überrascht.

Kurz darauf saßen die beiden Mädchen auf den Bänken im Flur und Son-Goten und Trunks zogen Pan und Bra die Schuhe an und Pan erzählte ihrem Onkel was sie heute im Kindergarten alles gemacht hat und was alles passiert war.

Anschließend gingen sie nach draußen und Son-Goten hob Pan hoch, setzte sie auf seine Schultern und wurde auch gleich ausgefragt was sie nun als nächstes machen würden.

Son-Goten lächelte und sagte: "Nun wir müssen noch einkaufen gehen das können wir ja gemeinsam machen, den Tea muss zu ihrer Trainingsstunde, da können wir auch unsere Einkäufe abstellen und vielleicht können wir beide noch ein Eis essen gehen, was meinst du Pani?".

Das schwarzhaarige Mädchen war gleich Feuer und Flamme und rief begeistert: "O ja Eis essen gehen, Eis essen gehen, Eis essen gehen, Opa besuchen."

Und so ging es den ganzen Weg vom Kindergarten zum Supermarkt. Dort angekommen war Pan natürlich von den ganzen Gegenständen und Süßigkeiten und Spielsachen abgelenkt das sie ihren sing sang unterbracht und dafür ihrem Onkel befahl was alles mit in den Einkaufswagen musste.

Nachdem der Einkauf erledigt war, machten sich unsere Freunde auf den Weg zu Son-Goku.

Dieser hatte zum Glück gerade Pause, da die Stunde gerade zu Ende gegangen war und Tea verabschiedete sich kurz um sich um zu ziehen.

Pan wurde von Son-Goten auf den Boden gestellt und kaum war das geschehen, rannte sie auf ihren Opa zu und wurde von diesem auf den Arm genommen und Son-Goku gab seiner Enkelin einen Kuss auf die Wange und wand sich anschließend den anderen Personen zu und lächelte seinen Jüngsten zu und sagte: "Na hat dein Bruder es mal wieder geschafft und dich für unseren kleinen Wirbelwind eingeteilt?", und grinste breit.

Nun kam auch Tea aus der Umkleide und Tina fragte diese: "Ist das der Vater von Son-Goten?, der ist aber jung."

Trunks der die Frage mitbekommen hatte musste lächelte und dachte bei sich "Wenn sie wüsste das Son-Goku schon mehr als einmal gestorben ist, würde sie wohl anders denken", aber er hatte schon in der Schule bemerkt das dieses Mädchen etwas von Son-Goten wollte aber in der Beziehung war dieser wie sein Vater, er kapierte es einfach nicht.

Und was diese Tina anging, es war gut das sie nun in dieser Gruppe war, sie hatten sie zwar noch nicht gefragt aber er kannte Tea nun schon lang genug um zu wissen das sie sich in der Gruppe wohlfühlte, doch die Geschichte mit ihre Schwester und ihrer Familie machte ihr zu schaffen und sie ist nun froh für jeden kleinen Augenblick den sie mit einem Mädchen verbringen kann. Und er selber war auch froh den diese Tina schien anders zu sein als die anderen Mädchen in der Schule und Tina würde sehr gut in diese Gruppe passen, da war er sich sicher.

Nun kamen auch die anderen Trainingsteilnehmer von Tea und Son-Goten, Trunks und Tina verabschiedeten sich von ihr und Trunks versprach sie später abzuholen und so machten sie sich auf den Weg.

Die beiden Jungs verabschiedeten sich voneinander und Son-Goten ging mit Pan ein Eis essen, natürlich bekleideten sie noch Tina nach Hause.

Wie versprochen holte Trunks Tea ab und sie flogen nach Hause, dort aßen sie noch zu Abend und machten sich anschließend Bett fertig und Tea und Trunks redeten noch etwa, bis sie sich an Trunks kuschelte und müde sagte: "Trunks, ich glaube ich habe eine Freundin gefunden und ich glaube sie würde in unsere Gruppe super gut rein passen und ich glaube sie steht auf Son-Goten."

Und mit diesen letzten Worten schlief sie ein und sah nicht das Trunks breit lächelte.

So das war´s mal wieder ich hoffe es hat euch gefallen.

Gez. Monny^^

Kapitel 26: Tea's Umzug

Hey Leute es geht endlich weiter. Hier ist das neue Kapitel meiner DBZ Geschichte.

Kapitel 26: Tea's Umzug

Eine Woche ist schon vergangen seit Tina zur Gruppe von Son-Goten und Tea gestoßen war und die beiden Mädchen der Gruppe hatten nun vollständig den Hass ihrer Mitschüler und der ganzen Schülerschaft auf sich gezogen.

Aber das nur neben bei, den das was ich euch nun erzähle ist auch sehr nett den Tea ist endlich aus dem Heim ausgezogen, und wie es dazu gekommen ist werde ich euch nun erzählen.

Alles begann an einem Freitag. Die drei Jugendlichen kamen gerade von der Schule und setzten sich an den Großen Küchentisch der Briefs und Bulma stellte noch die letzte Schüssel mit Essen auf den Tisch, um sich anschließend selbst zu setzen.

Nachdem alle gegessen hatten und Vegeta auch schon aufgestanden war, sagte Bulma: "Tea, dürfte ich mal kurz mit dir sprechen, Trunks und Son-Goten können auch mit hören."

Tea nickte und zusammen mit Bulma und den Jungs ging sie ins Wohnzimmer und dort setzten sie sich hin und die drei Jugendlichen, besonders Tea schauten die Türkishaarige fragend an und Bulma sagte: "Nun das Heim in dem Tea gewohnt hat, oder eigentlich immer noch wohnt hat herausgefunden wo du nun wohnst und möchten dich gerne wieder haben."

Die dunkel Haarige schaute erstaunt und sagte: "Zurück gehen, aber das möchte ich nicht, ich möchte hier bleiben, hier fühle ich mich sicher."

Bulma lächelte und sagte: "Das weiß ich doch und deswegen, habe ich diesen Leuten auch schon gesagt das du uns weder störst, noch das du uns auf der Tasche liegst und du gerne hier wohnen kannst."

Trunks nickte verstehend, drückte Teas Hand aufmunternd und sagte: "Und was haben sie dann gesagt?", Bulma lächelte und antwortete: "Sie haben gesagt das wir morgen vorbei kommen sollen und Teas restliche Sachen abholen sollen."

Tea freute sich und so verging der Tag noch sehr gut, die drei machten noch ihre Hausaufgaben und die beiden Jungs erledigten noch eine Trainingseinheit.

Während die Jungs trainierten rief Tea Tina an, um sie zu fragen ob sie Lust hätte ihr mit den beiden Jungs beim Umziehen vom Heim zu den Briefs, zu helfen, und sie sagte zu.

Am nächsten Tag fuhren unsere drei Jugendlichen nach dem Frühstück zu Tinas Haus um sie abzuholen um dann anschließend zu dem Heim zu fahren.

Dort angekommen wurde Tea von den einen Freundlich empfangen und von den anderen nur böse angekuckt. Tja zicken und Tussis gab es überall aber wahrscheinlich lag es auch an den Jungs den Trunks trug eins seiner Tops und seine Muskeln kamen so ja noch besser zur Geltung.

Zusammen machte sich die Gruppe nun auf, um bei der Verwaltung Bescheid zu sagen dass Tea da war um ihre Sachen abzuholen.

Die Verwaltungsangestellte griff zum Telefon um die ehemalige Erzieherin von Tea zu benachrichtigen und nachdem diese eingetroffen war machten sie sich auf den Weg zur Gruppe.

In ihrem alten Zimmer angekommen begannen die vier Jugendlichen zusammen zu packen, natürlich packte Tea allein mit Tina ihre Unterwäsche ein, so was überlies sie nicht den Jungs.

Sie waren fast fertig, Tea packte gerade Musik CDs vom letzten Stapel ein, als ihre ehemalige Mitbewohnerin eintrat ohne anzuklopfen. Was ihm nachhinein ja auch verständlich war da Tea ja auch die letzten Wochen nicht da gewesen war und so musste auch ihre Mitbewohnerin nicht anklopfen.

Das rothaarige Mädchen stand in ihrem Zimmer und vor ihr standen zwei ihr unbekannte aber gutaussehende Jungs und fragte sich schon wieder warum solche Exemplare nicht hier ihm Heim leben.

Ihr blick schweifte im Zimmer umher und sie sah noch ein fremdes Mädchen und anschließend Tea die nun endlich den Stapel CDs verstaut hatte und den Karton verschloss, sich einmal steckte und einmal tief ein und aus atmete.

Silke wollte gerade etwas sagen, als der Lilahaarige Junge sich zu Tea umdrehte und fragte: "Hast du alles?"

Das braunhaarige Mädchen nickte, schnappte sich die eben geschlossene Kiste und zusammen machte sich die Gruppe auf den Weg wieder zurück nach draußen.

Als Tea an Silke vorbei ging sagte sie: "Also Silke, ein schönes Leben noch, vielleicht sieht man sich ja nochmal irgendwann, mich hast du auf alle Fälle los"

Und so zog Tea aus dem Heim aus und endgültig bei den Briefs ein.

Den restlichen Tag verbrachten die vier damit dass sie die Sachen von Tea in ihrem Zimmer unterbrachten und da es draußen schön sonnig war, waren sie den Rest des Tages am Pool zu finden.

So das war´s mal wieder. Ich hoffe es hat euch gefallen.

Gez. Monny^^.

Kapitel 27: Schwestern???

So Leute es geht endlich weiter hier kommt das nächste Kapitel.

Kapitel 27: Schwestern ???

Es ging in der Schule rum wie ein Lauffeuer das Tea bei den Briefs eingezogen ist, und war bei ihren Weiblichen Mitschülern noch unbeliebter als sowieso schon.

Die gesamte Weibliche Schülerschaft hasste sie von jetzt auf gleich, nur Tina war noch an ihrer Seite und das war auch gut so, denn die beiden Mädchen verband etwas. Sie wussten zwar nicht warum aber sie spürten es Irgendwie in sich drin, nur traute sich keiner der beiden dem anderen etwas zu sagen.

Und so kam es das die beiden Mädchen noch mehr Zeit mit einander verbrachten. Sie trafen sich so oft wie möglich nach der Schule, oder am Wochenende und gingen zusammen Shoppen.

Und so war auch Tina mehr bei den Briefs als daheim als bei ihren Eltern, wobei sie Tea auch zu deren Training bekleidete, um einfach nur zu zukucken.

Heute war wieder so ein Tag an dem Tina und Tea zum Training bekleidete und wie es das Schicksal manchmal will war auch Son-Goten da, der noch etwas mit seinem Vater besprechen musste, und das Mädchen wurde prompt rot als sie ihren Mitschüler sah.

Auch Son-Goten wurde etwas Rot, wandte sich aber an Tea und sagte: "Tea, ich wollte sie noch sagen das nächstes Wochenende, eine Party bei mir zuhause stattfindet, es kommen die üblichen Leute." Tea nickte dann wandte er sich an Tina und sagte: "Du kannst auch gerne kommen wenn du willst."

Das braunhaarige Mädchen schaute überrascht auf und sagte anschließend: "Natürlich, wenn ihr mich dabei haben wollt gerne."

Son-Goten nickten und verabschiedete fragte sich von den beiden Mädchen.

Zwei Tage später, unsere vier Freunde hatten gerade Schule aus und gingen über Hof um nach Hause zu gehen. Als sich Tea auf den Boden wiederfand, Trunks wieder über sie gebeugt. Sie schaute zur Seite und sah Tina in, derselben Position mit Son-Goten und schaute anschließend zu Trunks hoch, der wie damals eine bittere Miene aufgesetzt hatte.

Sie drehte sich wieder auf den Bauch und sah wieder auf den Schwarzgekleideten Mann und hatte erst das Gefühl er würde nur auf sie schauen, doch sie hatte sich geirrt, den nun schaute er nur auf Tina, die ängstlich auf dem Boden kauerte.

Trunks und Son-Goten wurde es zu blöd über den Mädchen zu hocken und so standen sie mit den Mädchen auf und schoben sie hinter sich und gingen leicht in Kampfhaltung.

Es war still niemand war mehr auf dem Hof und so fragte Trunks: "Was willst du schon wieder hier?".

Der schwarzgekleidete Mann lächelte und sagte dann: "Nun ja, dasselbe wie auch beim letzten Mal nur das ich heute doppeltes Glück habe", und schaute von Trunks zu Son-Goten.

Es war kurz still bis Son-Goten fragte: "Wie meinst du das?".

Der fremde lächelte und sagte: "Naja. Ich meine damit, dass ich nun beide Schwestern gefunden habe.", und schaute Tina so intensiv in die Augen das diese sich Instinktiv in

Son-Gotens Shirt krallte und den Kopf einzog so dass sie nicht mehr im Blickfeld des Mannes war. Dieser Schwarzgekleidete Mann machte ihr Angst.

Tea hingegen zuckte nicht zusammen, sondern schaute überrascht auf um danach erst Tina den fremden und wieder Tina anzukucken um dann den Kopf zu schütteln.

Als sie wieder auf schaute sah sie etwas um Tinas Hals baumeln, bei näherem Hinsehen erkannte sie etwas Goldenes um ihren Hals hängen, konnte aber nicht sehen was es war.

Kurz darauf drehte Trunk seinen Kopf in ihre Richtung und Flüsterte ihn zu: "Tea, nimm Tina und versteckt euch irgendwo. Son-Goten und ich übernehmen das hier."

Trunks nahm nur aus dem Augenwinkel wahr das Tea nickte auf Tina zu rannte, diese am Arm quasi weg schleifte und sich mit ihr hinter einem Baum versteckte. Nachdem die beiden Mädchen außer Gefahr waren machten sich die beiden Sayajins kampfbereit und warteten auf einen Angriff des Schwarzgekleideten Mannes doch nichts passierte.

Bei den Mädchen war es auch ruhig. Tina hatte zu große Angst und versteckte sich ängstlich hinter dem Baum. Hingegen Tea dem Schauspiel gespannt zuschaute. Nachdem nach gut fünf Minuten immer noch nichts passiert war schaute auch Tina zu den beiden Jungs wobei ihre Kette aus dem Ausschnitt viel und Tea einen besseren Blick darauf werfen konnte und erstarrte, den sie kannte diese Kette. Sie hatte diese Kette schon einmal gesehen und zwar als sie mit Trunks in der Vergangenheit war. Aber das konnte nicht doch nicht sein. Das dieses Mädchen ihre Schwester sein sollte, klar sie hatte sich zu ihr hingezogen gefühlt und Tea hat irgendwie gespürt das sie nun in ihrem Inneren ganz war. Doch damit hatte sie nicht gerechnet.

Sie wollte diesen Gedanken noch weiter nachgehen, wurde aber von einem plötzlich auftauchenden Goldenen Licht abgelenkt und so sah sie wieder auf den Pausenhof, wo sie nur noch zwei Personen anstatt drei sehen konnte. Wo waren Trunks und Son-Goten hin.

Doch plötzlich ging alles ganz schnell. Den der böse Mann verschwand so wie der andere doch der ihr unbekannte Mann leuchtete wieder auf und dann standen Son-Goten und Trunks an der Stelle wo noch vor ein paar Sekunden der fremde Mann Gestanden hatte.

Es war still auf dem Hof bis sich die Jungs umdrehten und auf die beiden Mädchen zugingen, die immer noch geschockt hinter dem Baum hockten, obwohl Tea gefaster war als Tina. Die immer noch mit offenen Mund auf die Stelle schaute wo eben noch der schwarzgekleidete Mann stand.

Trunks hockte sich vor die Mädchen und sagte: "Ist alles in Ordnung bei euch?", Tea schaute kurz zu Tina, nickte dann aber und stand zusammen mit Tina auf, da sie auf dem Boden gehockt hatten.

Nachdem sie sich soweit wieder beruhigt hatten gingen Sie nach Hause, wobei Son-

Goten Tina nach Hause bekleidete und nur noch Trunks und Tea von der Gruppe übrig waren.

Nun gingen sie nach Hause. Beide waren sehr still bis es Tea nicht mehr aushielt und beinahe

schrie: "Ich glaube Tina ist meine Schwester.", Trunks schaute Sie überrascht von der Seite an und sagte dann überrascht: "Wie kommst du darauf?", Tea sagte nach kurzem Zögern: "Naja, ich bin mir nicht Hundertprozentig sicher, aber sie trägt die selbe Kette wie das Mädchen das wir in beide in der Vergangenheit gesehen haben."

Trunks sagte dazu nichts mehr nickte nur und dachte darüber nach.

So das war´s auch schon wieder. Ich hoffe es hat euch gefallen. Ich weiß ich hab lange nicht mehr an dieser Geschichte geschrieben. Ich versuche mich zu bessern. Bis zum nächsten mal.

gez. Monny^^